



BISTUM EICHSTÄTT

Medienbildung/Medienzentrale

NEUE MEDIEN

2/2022

September 2022

Herausgeber:

Diözese Eichstätt (KdöR)
HA III – Fachbereich Medienbildung / Medienzentrale
Luitpoldstraße 2
85072 Eichstätt

Telefon Medienberatung, Disposition: 08421 – 50-666

Telefon Anmeldungen, Sekretariat: 08421 – 50-651

Telefax: 08421 – 50-659

E-Mail: medienzentrale@bistum-eichstaett.de

URL: www.medienzentralen.de/eichstaett

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 8.30 – 12.00 Uhr

Während der Schulferien geschlossen

Redaktion:

Petra Bauernfeind, Carolin Lehmeier, Sabine Zettel, Thomas Henke

Neue Verleih- und Online-Medien

Das Heft bietet eine Übersicht über die Medien, die neu im Verleih (DVDs, Medienpakete) und/oder zum Download (ONLINE) zur Verfügung stehen. Sie können die Medien direkt im Medienportal buchen bzw. herunterladen: www.medienzentralen.de/eichstaett.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich an uns: Wir beraten Sie gerne!

DVD 5201145

100 % Wolf

Trickfilm, Australien 2020, 96 Min.

Alexs Stadermann

Deutsch, Englisch, Deutsch für Hörgeschädigte

Empfohlen ab 8 Jahren, FSK: 0

Freddy Lupin stammt aus einer Familie stolzer Werwölfe. Er kann es kaum erwarten, dass er sich zum ersten Mal verwandelt – wie zuvor auch sein berühmter Vater, der ehemalige Anführer des Werwolfrudels. Doch in der Nacht seines 13. Geburtstags, als es endlich so weit sein soll, passiert etwas Schreckliches: Freddy verwandelt sich nicht in einen starken und furchterregenden Wolf, sondern in einen winzigen Pudel. Gemeinsam mit der cleveren Straßenhündin Batty stürzt er sich in ein turbulentes Abenteuer und wird beweisen, dass er trotz seines flauschigen Äußeren innen drin 100 % Wolf ist.

Adressaten: Grundschule, Jugendarbeit, Gemeindearbeit, Förderschule

Schlagworte: Hilfsbereitschaft, Vorurteile, Familie, Loyalität, Identitätskrisen, Lebenserfahrung, Fremdenfeindlichkeit, Toleranz, Selbstfindung, Freundschaft

<https://medienzentralen.de/medium46986>

ONLINE | DVD 4801611

A Black Jesus

Dokumentarfilm, Deutschland 2020, 90 Min.

Luca Lucchesi

Italienisch, Deutsch für Hörgeschädigte, Deutsche Untertitel

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 0

In dem sizilianischen Städtchen Siculiana finden sich die Menschen seit langer Zeit Anfang Mai zu einer großen Prozession zusammen, bei der ein Kreuzifix mit einer schwarzen Jesusfigur durch die Straßen getragen wird. Als ein 19-jähriger Flüchtling aus Ghana als Kreuzträger daran teilnehmen will, geraten die Gemüter in Aufruhr. Der Dokumentarfilm fängt die Gemengelage, die Stimmen und Stimmungen ein. Er zeigt die vielfältigen Widersprüche der Gegenwart auf und regt zum Weiterdenken an.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium

(S1), Gymnasium (S2), Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Realschule, Berufsschule, Gemeindearbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend
Schlagworte: Migration, Rassismus, Fremdsein, Integration, Traditionen, Flüchtlinge, Brauchtum
<https://medienzentralen.de/medium46901>

Medienpaket 3001122

Alle freuen sich: Jesus ist auferstanden

5 Minuten Geschichten aus der Bibel

Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater
Bildkarten, Deutschland 2022, 6 Bilder

Ester Hebert, Gesa Rensmann, Sonja Häusl-Vad (Illustration)

Deutsch

Empfohlen ab 2 Jahren

Wenige Tage, nachdem Jesus am Kreuz gestorben ist, gehen drei Frauen zum Grab von Jesus. Aber das Grab ist leer: Ein Engel erzählt den Frauen, dass Jesus von den Toten auferstanden ist. Schnell laufen sie zurück, um den Jüngern davon zu berichten. Auch andere haben von Jesu Auferstehung gehört. Plötzlich ist Jesus da und alle können ihn sehen. Er sagt den Jüngern, dass er zu seinem Vater im Himmel gehen wird. Aber er verspricht, alle Tage ihres Lebens bei ihnen zu sein.

Nach dem Markusevangelium 16,1-15

Adressaten: Elementarerziehung, Kindergottesdienst

Schlagworte: Kamishibai, Passion, Ostern

<https://medienzentralen.de/medium47075>

ONLINE

Anerkennung

1 Minute:

Mitdenken. Nachdenken. Weiterdenken.

Originaltitel: 8 Anerkennung

Aus der Reihe: ONEMINUTESKY

Videoclip, Deutschland, 1 Min.

Dr. Simone Liedtke

Deutsch

Empfohlen ab 12 Jahren

Die Impuls-Videos der Reihe "ONEMINUTESKY" erzählen von Momenten, in denen Religion im Alltag begegnet. Ein Gegenstand, ein Erlebnis, ein Spruch, eine Perspektive – überraschend kann etwas zum Anlass für theologische

Fragestellungen werden. Für einen Moment tut sich ein Himmel auf: ein Horizont, in dem Lebenserfahrungen und Lebensfragen aufscheinen und dazu herausfordern, sich ihnen zu stellen. Die Videoclips lassen sich in Schule und Kirchengemeinde, in Unterricht und Andacht oder Gottesdienst einsetzen. Auch in der Jugendarbeit oder der Erwachsenenbildung kann mit ihnen gearbeitet werden.

"Anerkennung"

Kloster Marienthal im Rheingau. „Menschen fühlen sich durch heiligen Beistand aus Not gerettet und setzen ihrer Erleichterung Zeichen. Mit Votivtafeln. Maria, Mutter Gottes, war fleißig – hat geholfen, wird helfen. Eine Danksagung besteht darauf: Auch Josef war nicht untätig. Matthäus- und Lukasevangelium bemühen sich, Jesu Abstammung vom König David zu beglaubigen. Dafür ist Josef unverzichtbar. Die Legitimation Jesu durch Josefs Herkunft wird trotzdem noch überboten – durch das Motiv der Jungfrauengeburt. Um Gottes Handeln zu bekennen, machen sich die Narrationen Konkurrenz. Und heben sich gegenseitig auf. Vielleicht verhelpen uns Josef und Maria zu der Einsicht, dass die Frage nach Abstammung und Herkunft auch unter uns nicht genug aussagt, wenn es darauf ankommt, einen Menschen als Sohn oder Tochter Gottes anzuerkennen.“

Adressaten: Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Fort- und Weiterbildung, Gemeindefarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend
Schlagworte: Bildimpulse, Menschenwürde, Josef, Heilige, Wallfahrt, Volksfrömmigkeit
<https://medienzentralen.de/medium47096>

ONLINE

Anrufung

1 Minute:

Mitdenken. Nachdenken. Weiterdenken.

Originaltitel: 9 Anrufung

Aus der Reihe: ONEMINUTESKY

Videoclip, Deutschland 2021, 1 Min.

Dr. Simone Liedtke

Deutsch

Empfohlen ab 12 Jahren

Die Impuls-Videos der Reihe "ONEMINUTESKY" erzählen von Momenten, in denen Religion im Alltag begegnet.

Schaumainkai, Frankfurt. Beinahe jeder ist mit Smartphone unterwegs. Inmitten all der Mobilien verweilt ein Relikt vergehender Gesprächskultur: eine Telefonzelle, die an einen Beichtstuhl erinnert. Ist nicht auch Religion eine Art Fernsprechen? Einzelne Lebensmomente in größerem Kontext begreifen. So ist Religion Unter-

brechung des Alltags, ohne Rückzug von der Welt zu sein.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Fort- und Weiterbildung, Realschule, Berufsschule, Gemeindefarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend
Schlagworte: Bildimpulse, Gebet, Kommunikation, Religion

<https://medienzentralen.de/medium47100>

ONLINE | Medienpaket 3001130

Bald ist mein erster Schultag

Bilderbuchkino, Deutschland 2022, 10 Min.

Dany Aubert, Catherine Leblanc

Deutsch

Empfohlen ab 5 Jahren, FSK: LEHR

Dem kleinen Bären Martin wird vor dem ersten Schultag ganz bang. Er meint, für die Schule noch zu klein zu sein. Seine kleine Schwester dagegen würde am liebsten gleich selbst in die Schule gehen. Einfühlsam helfen Mama und Papa Bär ihrem Sohn dabei, sich auf den neuen Lebensabschnitt vorzubereiten.

Das Medienpaket besteht aus dem Bilderbuch sowie einer DVD und einem USB-Stick, die das Bilderbuchkino mit Sprecher beinhalten. Auf dem USB-Stick finden sich zusätzlich Unterrichtsmaterialien.

Adressaten: Elementarerziehung

Schlagworte: Schule, Lebensereignis

<https://medienzentralen.de/medium47301>

ONLINE | DVD 4703067

Bambirak

Kurzspielfilm, Deutschland 2020, 14 Min.

Zamarin Wahdat

Deutsch

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR

Die achtjährige Kati versteckt sich im Lieferwagen ihres alleinerziehenden Vaters Faruk, der als Paketbote arbeitet. Als dieser das Mädchen entdeckt, ist er zunächst verärgert, doch schon bald erweist sich Kati als tüchtige Helferin: Sie übernimmt die Navigation durch die Stadt und die Gespräche mit den Paketempfängern, da sie besser Deutsch spricht als ihr aus Afghanistan stammender Vater. Das Verhältnis der beiden gewinnt dadurch eine neue Tiefe. Doch in einem Blumenladen stellt in ein durch Fremdenfeindlichkeit motivierter Diebstahl-Vorwurf gegen Kati Faruk auf die Probe. Er traut sich – als Außenseiter in dieser Gesellschaft – nicht, seine Tochter zu verteidigen. Stattdessen verlangt er von ihr, sich zu entschuldigen. Kati ist sichtlich gedemütigt und enttäuscht. Doch am Ende

schaffen es Vater und Tochter, sich wieder anzunähern.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Realschule, Berufsschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend
Schlagworte: Migration, Vater-Tochter, Arbeit, Fremdenfeindlichkeit, Vorurteile, Kommunikation, Kurzfilmkino, Arbeitswelt, Vertrauen
Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.
<https://medienzentralen.de/medium46844>

Medienpaket 3001117

Bartimäus

Die Kees de Kort-Bibel fürs Kamishibai

Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater
Bildkarten, Deutschland 2022, 13 Bilder
 Hellmut Haug
 Deutsch
 Empfohlen ab 3 Jahren

Die Bildkarten mit Bildern von Kees de Kort erzählen, wie der blinde Bartimäus in der Menschenmenge nach Jesus ruft, Jesus für ihn da ist und ihn sehend macht. (Mk 10,46-52). Alternativ kann der beiliegende Text aus der biblischen Palette verwendet werden.

Adressaten: Grundschule, Elementarerbziehung, Kindergottesdienst
Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Grundschule: Lehrplan PLUS – GS1/2-6 Die Zuwendung Jesu zu den Menschen – die Botschaft vom Reich Gottes, Lehrplan Kath. RU Grundschule: Lehrplan PLUS – GS3/4-7 Die Zuwendung Jesu zu den Menschen – die Botschaft vom Reich Gottes
Schlagworte: Neues Testament, Evangelien, Jesus Christus, Heilungserzählungen, Wunder, Kamishibai
Begleitmaterial: Der Bühnenrahmen aus Holz ist unter der Rubrik "Geräte" leihbar. Dem Rahmen liegen zusätzlich drei Praxishbücher zum Erzähltheater bei.
<https://medienzentralen.de/medium47058>

ONLINE

Baustelle

1 Minute:

Mitdenken. Nachdenken. Weiterdenken.

Originaltitel: 13 Baustelle
Aus der Reihe: ONEMINUTESKY
Videoclip, Deutschland 2022, 1 Min.
 Dr. Simone Liedtke
 Deutsch
 Empfohlen ab 12 Jahren

Die Impuls-Videos der Reihe "ONEMINUTESKY" erzählen von Momenten, in denen Religion im Alltag begegnet.

"Baustelle"

Stralsund, Jakobikirche. Heute ein Raum für

kulturelle Begegnung. Kriege und Plünderungen haben Spuren hinterlassen. Ein Gebäude mit Narben. Die Kanzel – der Zugang fehlt. Ein Ort, an dem von Gott gepredigt wurde, ist nun unerreichbar. Eine Ruine, die gestützt wird und selbst nicht mehr trägt. Werden Kirchen zu Museen? Oder sind sie wenigstens Baustellen – wie das Leben selbst?

Adressaten: Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Fort- und Weiterbildung, Berufsschule, Gemeindearbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend
Schlagworte: Bildimpulse, Kirchenraum, Kanzel, Kirche, Verkündigung
<https://medienzentralen.de/medium47102>

DVD 5201176

Beasts of the Southern Wild

Spielfilm, USA 2011, 97 Min.
 Benh Zeitlin
 Deutsch, Englisch, Deutsche Untertitel
 Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 12

„The Bathtub“ nennen die Einheimischen ihre Siedlung, die abgeschnitten von der Außenwelt, tief in den Sumpfgebieten Lousianas, an der Küste des Golfs von Mexiko liegt. Hier, hinter den Dämmen und Ölraffinerien, lebt eine ethnisch gemischte Community in improvisierten Behausungen inmitten einer von den Abfällen der Zivilisation angefressenen Natur. Dies ist auch die Heimat der sechsjährigen Hushpuppy und ihres schwer herzkranken Vaters. Als ein Sturm die Gegend verwüstet, will die Regierung die Bewohner in ein Auffanglager umsiedeln, die aber wehren sich gegen die staatliche Intervention. Das zwischen Fantasy und Realität changierende Drama verfolgt aus Hushpuppys Perspektive deren schmerzhaft Vertreibung aus der Kindheit.

Adressaten: Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Berufsschule
Schlagworte: Angst, Konflikte, Fantasie, Kindheit, Widerstand, alternatives Leben
<https://medienzentralen.de/medium47132>

DVD 5201175

Beckenrand Sheriff

Spielfilm, Deutschland 2021, 110 Min.
 Marcus H. Rosenmüller
 Deutsch, Deutsch für Hörgeschädigte, Englische Untertitel
 Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: 6

Im Grubberger Freibad ist Karl Schwimmeister oder wohl eher „Beckenrand Sheriff“, und das seit über dreißig Jahren. Penibelst achtet er auf die genaue Einhaltung sämtlicher Regeln und

eckt so ständig mit den wenigen Badegästen an, was nicht gerade seinen Beliebtheitsgrad steigert. Als neuer Assistent wird Karl der nigerianische Flüchtling Sali zugewiesen, der erst mal schwimmen lernen muss. Doch dann will die Bürgermeisterin das Freibad schließen, weil es zu teuer, zu alt und nicht mehr tragbar ist. Der Bauherr Albert Dengler sieht hier seine Chance: Die freie Fläche bietet jede Menge Platz für neue Wohnungen. Doch die beiden haben die Rechnung ohne Karl gemacht. Mit Einsatz, Einfallsreichtum und Unterstützung u.a. durch das örtliche Wasserball-Team und die Badegäste beginnt ein chaotischer Rettungsversuch für das Freibad, der letztendlich von Erfolg gekrönt ist. Zudem wird auch noch Sali, der neue Torwart des Wasserball-Teams, vor der drohenden Abschiebung gerettet. Am Ende ist Karl nicht nur ein besserer Mensch geworden, sondern hat auch eine neue Liebe gefunden.

Adressaten: Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Berufsschule, Gemeindefarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Schlagworte: Flüchtlinge, Migration, Konflikte, Freundschaft, Freizeit, Engagement, Widerstand
<https://medienzentralen.de/medium47131>

ONLINE | DVD 4703086

Bertha und der Wolfram

Originaltitel: Bertha en de wolfram
Dokumentarfilm, Belgien 2020, 16 Min.
Tijs Torfs
Niederländisch, Deutsche Untertitel
Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: LEHR

Die 13-jährige Bertha erzählt aus dem Off über ihr Leben mit dem Wolfram-Syndrom – einer seltenen Krankheit, die u.a. zu völliger Blind- und/oder Taubheit führen kann. Die Kamera begleitet Bertha durch ihren Alltag in der Schule, bei den Untersuchungen, in ihrer Freizeit und zu Hause sowie in das Maleratelier, in dem sie selbst kreativ tätig wird. Denn ihre Leidenschaft ist das Malen, über dem sie ihre Einschränkungen fast vergessen kann. Hilfe bekommt sie von Künstler Werner, mit dem sie in seinem Studio gemeinsam Bilder für den „EyeOpener“ herstellt – der jährlichen Ausstellung der Eye Hope Foundation, die mit den verkauften Bildern die Forschung am Wolfram-Syndrom unterstützen will. Dazwischen eingefügt sind zeichnerische Animationen, Berthas Schilderungen ihrer Krankheit und deren Wirkung.

Adressaten: Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Realschule, Berufsschule, Gemeindefarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend
Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Realschule: Lehr-

plan PLUS – RS 9-5 Sinn und Sehnsucht – Orientierung in der Vielfalt religiöser und weltanschaulicher Angebote, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS – GY07-1: Auf dem Weg zu mir selbst: Herausforderungen im Jugendal

Schlagworte: Behinderung, Blindheit, Inklusion, Kunst, Malerei, Handicap, Resilienz, Therapie, Zusammenhalt

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium47152>

ONLINE | DVD 4703068

Best of Kurzfilmtag Augenblicke VII

Kurzspielfilm, Trickfilm, Argentinien, Deutschland, Kenia, Niederlande 2012, 81 Min.

Mariano Biasin, Joost Reijmers, Katja Benrath, Ysabel Fantou, Dennis Stein-Schomburg, Philipp Döring
Deutsch, Niederländisch, ohne Dialog, Spanisch, Deutsche Untertitel

Empfohlen ab 10 Jahren, FSK: LEHR

Die DVD enthält 6 ausgewählte Filme aus dem Programm der Kurzfilmtage "Augenblicke":

Kann ja noch kommen

(Kurzspielfilm, 16. Min.)

Für die Adoption der kleinen Mathilda fehlt nur noch die Unterschrift der leiblichen Eltern – die Dinge sind geklärt. Während die Mutter ihre Unterschrift ohne Zögern setzt, kommen dem Vater noch Fragen. Die Nervosität bei allen Beteiligten steigt. Es wird spürbar, wie schwer die Adoption allen fällt. Nachdem die beiden Väter den Raum zwischenzeitlich verlassen und Klartext miteinander geredet haben, unterschreibt der leibliche Vater die Papiere. Die leibliche Mutter, deren klare Haltung zwischendurch verunsichert wurde, bleibt allein zurück, während ihr Ex-Freund sich mit seiner neuen Partnerin trifft, die schwanger ist.

Der alte Mann und der Vogel

(Animationsfilm, 8 Min.)

Ein alter Mann lebt allein in einem Haus im Wald. Während eines Schneesturms fliegt ein Rotkehlchen gegen die Fensterscheibe und bleibt benommen im Schnee liegen. Zunächst scheint sich der Mann nicht dafür zu interessieren. Doch dann macht er sich mühsamen Schrittes auf den Weg durch den hohen Schnee, um den kleinen Vogel zu retten. Er geht in die Knie, um ihn aufzuheben, schafft es aber nicht mehr, aufzustehen. Da blickt er das Rotkehlchen in seinen Händen an und für einen kurzen Moment ist das einsame Leben in seinem Haus von Wärme, Licht und Farbe erfüllt. Am Ende liegt der alte Mann tot im Schnee und der Vogel fliegt durch die offene Tür des Hauses ins Freie.

Ponyhof

(Kurzspielfilm, 10 Min.)

Die achtjährige Emma liebt das Computerspiel „Pony Place“ und verbringt Stunden damit, ihre virtuellen Pferde zu versorgen. Als sie mit ihren Eltern in den Urlaub fährt, sprechen diese ein klares Computerspiel-Verbot aus. Schweren Herzens gibt Emma das Tablet ab und bittet ihre Großmutter darum, sich um die virtuelle Pony-Farm zu kümmern. Die will ihrer Enkelin natürlich den Gefallen tun und willigt ein. Allerdings gestaltet sich die Aufgabe schwieriger und auch viel zeitaufwändiger als erwartet, denn die Pferde machen nicht nur jede Menge Dreck, sondern können auch krank werden. Trotz unermüdlichen Einsatzes der Großmutter – zeitweise lässt sich sogar der Großvater vom Spiel mitreißen – sind am Ende alle Tiere tot. Als Emma zurückkehrt, berichtet ihr die Großmutter bestürzt, was passiert ist. Die Enkelin hört sich alles geduldig an, lächelt und startet das Spiel neu.

Die Herberge

(Kurzspielfilm, 9 Min.)

Ein schwäbisches Rentnerehepaar verirrt sich auf der Suche nach einer Gaststätte und landet in einem ehemaligen Landgasthof. Ein merkwürdiger Ort. Die Beiden sind verunsichert. Aus gutem Grund: Der Gasthof ist inzwischen ein Flüchtlingsheim. Das bemerken die Rentner aber zunächst gar nicht, denn sie werden von den syrischen Flüchtlingen, die die älteren Herrschaften für die neuen ehrenamtlichen Sprachlehrer halten, bestens bewirtet.

Fabrizios erstes Mal

(Kurzspielfilm, 17 Min.)

Der 14-jährige Fabrizio fiebert dem "ersten Mal" mit seiner Freundin Nadja entgegen. Aber wo soll es passieren? Mit seinen Freunden schmiedet Fabrizio einen ausgefallenen Plan. Gemeinsam erstehen sie ein altes Auto und verwandeln es in ein heimliches Liebesnest. Dann scheint für Fabrizio und Nadja endlich der Moment gekommen zu sein. Doch die Eltern haben Wind davon bekommen und beenden abrupt die Annäherung der beiden. Für Nadja war es ein Zeichen dafür, noch zu warten. Und die Eltern Fabrizios entdecken den Reiz an der Idee der Jugendlichen.

Watu Wote

(Kurzspielfilm, 23 Min.)

Jua, eine Christin, fährt mit einem Bus in den Norden von Kenia. Der Bus wird von Terroristen der islamistischen al-Shabaab überfallen, die Christen töten wollen. Die überwiegend islamischen Passagiere weigern sich, die Frau und

andere Christen auszuliefern. Sie geben Jua als Muslima aus und verstricken die Terroristen in eine Diskussion über den Sinn ihres Angriffs. Bei dem Überfall wird ein Mann erschossen und ein Lehrer, der sich unter Lebensgefahr für Humanität einsetzt, wird schwer verletzt. Er stirbt später an den Folgen. Nach einer wahren Begebenheit im Jahr 2015.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Erwachsenenbildung, Realschule, Berufsschule, Gemeindearbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Mittelschule: Lehrplan PLUS – MS R/M 9-1 Christliches Menschenbild – Verantwortung übernehmen für mein Handeln, Lehrplan Kath. RU Mittelschule: Lehrplan PLUS – MS M 9-5 Engagement für Gerechtigkeit – aufrufen zum prophetischen Handeln

Schlagworte: Familie, Alter, Nächstenliebe, Kurzfilmkino, Sterben, Tod, Medien, Vorurteile, Kommunikation, Liebe, Partnerschaft, Freundschaft, Gewalt, Zivilcourage, Solidarität

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium46957>

ONLINE | DVD 4703060

Blöde Ziege – Dumme Gans**Streiten und versöhnen**

Bilderbuchkino, Trickfilm, Deutschland 2020, 11 Min. Isabel Abedi

Deutsch

Empfohlen ab 4 Jahren, FSK: LEHR

Die kleine Gans und die kleine Ziege sind beste Freundinnen. Doch an diesem Tag streiten sie sich im Kindergarten. Sie lassen sich nicht ausreden, beschimpfen sich, machen sich über einander lustig, wollen nicht teilen, machen dem anderem etwas kaputt und tun sich gegenseitig weh. Am Ende gehen beide voller Wut nach Hause. Nie wieder wollen sie miteinander spielen. Doch nach einer Weile merken die kleine Ziege und die kleine Gans, dass alleine spielen langweilig ist. Und auch die Wut im Bauch ist auf einmal weg. Beide machen sich auf den Weg zueinander und versöhnen sich.

Die Geschichte wird einmal aus Sicht der kleinen Gans und einmal aus der Perspektive der kleinen Ziege erzählt.

Adressaten: Grundschule, Elementarerziehung

Schlagworte: Streit, Versöhnung, Konflikte, Freundschaft

Begleitmaterial: Der beiliegende USB-Stick enthält den Film und Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium46849>

ONLINE | DVD 4703101

Blöde Ziege – Dumme Gans

Vom Finden und Zurückgeben

Bilderbuchkino, Deutschland 2022, 16 Min.

Isabel Abedi

Deutsch

Empfohlen ab 4 Jahren, FSK: LEHR

Die kleine Gans und die kleine Ziege sind beste Freundinnen. Als die kleine Gans am Abend im Garten nach ihrem Plüsch-Dinosaurier sucht, findet sie auch das Lieblingsstofftier der Ziege, einen Drachen. Sie nimmt ihn mit ins Haus und beschließt, ihn erst am nächsten Tag zurückzugeben. Die Ziege hat ihr schließlich nicht einmal erlaubt, den Drachen zu streicheln. Und das Feuerwehrauto leiht sie ihr auch nie. Die Ziege ist währenddessen todtraurig, weil sie ihr Lieblingskuscheltier nicht finden kann. Plötzlich kommt ihr die Idee, dass die Gans den Drachen mitgenommen haben könnte, weil sie so gemein zu ihr war. So nimmt die Ziege das Feuerwehrauto und macht sich auf zur Gans, die ihrer Freundin schon mit dem Drachen entgegenkommt.

Die Geschichte wird einmal aus Sicht der kleinen Gans und einmal aus der Perspektive der kleinen Ziege erzählt.

Adressaten: Elementarerziehung

Schlagworte: Freundschaft, Konflikte, Ehrlichkeit

Begleitmaterial: Der beiliegende USB-Stick enthält den Film und Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium47262>

ONLINE | DVD 4703100

Blöde Ziege – Dumme Gans

Vom Verlieren und Gewinnen

Bilderbuchkino, Deutschland 2022, 13 Min.

Isabel Abedi

Deutsch

Empfohlen ab 4 Jahren, FSK: LEHR

Die kleine Gans und die kleine Ziege sind beste Freundinnen. Heute sind sie auf eine Geburtstagsfeier eingeladen. Während die Gans ein Wettspiel nach dem anderen verliert, wird die Ziege zur Siegerin gekürt. Die Gans ärgert sich über die Ziege: Erst hat sie ihr bei der Schatzsuche die schöne Glitzerbrosche weggeschnappt und jetzt gibt sie auch noch mit ihrem Sieg an. Wütend reißt sie ihr die Siegerkrone vom Kopf. Die Ziege findet die Gans dumm, weil sie nicht verlieren kann. Doch am Abend tut es der Gans leid, dass sie sich nicht mit der Ziege gefreut hat und die Ziege bereut, dass sie die Gans nicht getröstet hat. Die beiden versöhnen sich wieder.

Die Geschichte wird einmal aus Sicht der klei-

nen Gans und einmal aus der Perspektive der kleinen Ziege erzählt.

Adressaten: Elementarerziehung

Schlagworte: Freundschaft, Konflikte, Versöhnung

Begleitmaterial: Der beiliegende USB-Stick enthält den Film und Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium47263>

ONLINE

Blutsverwandt

Kurzspielfilm, Russland 2016, 9 Min.

Agnia Galdanova

Russisch, Deutsche Untertitel

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR

Im Mai 2014 während des ukrainischen Bürgerkriegs: Die ukrainische Witwe Galina arbeitet als Hausangestellte bei einer reichen Familie in Moskau und betreut deren kleine Tochter. Ihr eigener Sohn Bogdan (Bodya) erreicht sie an diesem Tag über das Handy und berichtet, dass er als Soldat der ukrainischen Armee zum Flughafen Donezk, der von prorussischen Milizen besetzt ist, verlegt wird. Galinas verzweifelte Versuche, ihren Sohn danach wieder zu erreichen, scheitern. Als Bodya schließlich noch einmal einen verbotenen Anruf wagt, um seiner Mutter zu erzählen, dass er Angst hat und ihr zu sagen, dass er sie liebt, ist Galina gerade an der Tür. Danach erreicht sie Bodya nicht mehr.

Adressaten: Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY12-3 Dimensionen der Zukunft – Gestaltungsauftrag für die Gegenwart, Lehrplan Kath. RU Mittelschule: Lehrplan PLUS – MS R/M 9-1 Christliches Menschenbild – Verantwortung übernehmen für mein Handeln, Lehrplan Kath. RU Mittelschule: Schlagworte: Krieg, Familie, Kurzfilmkino

Begleitmaterial: Das Online-Medium enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium47129>

ONLINE

Brandherde

1 Minute:

Mitdenken. Nachdenken. Weiterdenken.

Originaltitel: 10 Brandherde

Aus der Reihe: ONEMINUTESKY

Videoclip, Deutschland

Dr. Simone Liedtke

Deutsch

Die Impuls-Videos der Reihe "ONEMINUTE-SKY" erzählen von Momenten, in denen Religion im Alltag begegnet.

"Brandherde"

Gottesdienst in der Klosterkirche Loccum. Ein

Feuerlöscher als Metapher. Es gibt kein religiöses Leben ohne Streitkultur. Die sollte man nicht auslöschen: Sie ist der Nährboden für redliche Theologie. Das Reden von Gott erprobt sich in der Auseinandersetzung mit einem Gegenüber, es braucht Gemeinschaft, um religiöses Erleben zu reflektieren, zu verkräften, zu gestalten. Es bewährt sich im offenen Diskurs, in dem nicht gelöscht wird, was zu sehr auf der Zunge oder unter den Nägeln brennt.

Adressaten: Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Fort- und Weiterbildung, Gemeindearbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend
Schlagworte: Bildimpulse, Theologie, Glauben, Gemeinde, synodaler Weg
<https://medienzentralen.de/medium47097>

DVD 5201170

Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten

Dokumentarfilm, Deutschland 2019, 86 Min.
Martin Tischner
Audiodeskription für Sehbehinderte, Deutsch, Deutsch für Hörgeschädigte
Empfohlen ab 6 Jahren, FSK: 0

Checker Tobi reist auf einem Piratenschiff, als die Regisseurin plötzlich den Dreh abbricht. Tobi hat Post bekommen: Er soll das Geheimnis unseres Planeten lösen. Doch wie soll Tobi das machen? Hilfe bekommt er von verschiedenen Experten. Auch im Brief selbst findet er immer wieder wichtige Hinweise. Bei seiner Reise um die Welt trifft Tobi auf spannende Menschen, Tiere, Pflanzen und Landschaften. Er klettert unter anderem auf einen Vulkan, spielt unter Wasser mit Robben und stapft in Grönland durchs ewige Eis.

Adressaten: Grundschule, Jugendarbeit, Sek. I – schulartübergreifend
Schlagworte: Abenteuer, Naturwissenschaft, Verantwortung, Schöpfung, Reisen, fremde Länder
<https://medienzentralen.de/medium44387>

ONLINE | DVD 4702845

Das Gleichnis vom verlorenen Sohn Das Gleichnis vom großen Festmahl Jesus heilt den Gelähmten

Aus der Reihe: Biblische Geschichten erzählt mit Egli-Figuren – Ausgabe II
Trickfilm, Deutschland 2019, 21 Min.
Gerhard Stahl
Deutsch
Empfohlen ab 6 Jahren, FSK: LEHR

Egli-Figuren stehen stellvertretend für Menschen oder biblische Gestalten. Mit diesen Figuren kann ein Moment oder eine Situation sehr

eindrücklich dargestellt werden.

Das Gleichnis vom verlorenen Sohn (Lk 15,11-32) (8 Min.)

Ein Mann hat zwei Söhne. Der Jüngere bittet seinen Vater um sein Erbteil. Er zieht fort und verprasst das ganze Geld. Zum Bettler herabgesunken verdingt er sich als Schweinehirte. Dabei hungert er so sehr, dass er voll Reue zu seinem Vater zurückkehrt und ihn um eine Stelle als Knecht bittet. Doch der Vater freut sich so über seine Rückkehr, dass er ihn festlich einkleidet, ihm einen goldenen Ring schenkt und ein großes Fest veranstaltet. Als sich der ältere Bruder, der dem Vater immer treu gedient hat, deswegen beklagt, antwortet der Vater: „Freu dich doch mit. Ich liebe euch ja beide. Wir dachten, dein Bruder sei tot, aber er lebt. Wir dachten dein Bruder wäre verloren, aber jetzt ist er gefunden.“ So freut sich Gott über alle, die zu ihm heimkehren, wie ein guter Vater, der seine Kinder liebt.

Das Gleichnis vom großen Festmahl (Lk 14,15-24) (6 Min.)

Ein Mann schickt seinen Knecht los, um Gäste zu einem großen Festmahl in seinem Haus einzuladen. Doch keiner der Geladenen hat Zeit. Als der Mann dies hört, ist seine Enttäuschung groß. Er schickt seinen Knecht erneut los, um diesmal alle einzuladen, besonders die, mit denen niemand etwas zu tun haben will, weil sie arm, krank oder behindert sind. Und sie kommen alle. Als noch ein Tisch leer bleibt, schickt der Mann den Knecht noch ein weiteres Mal los, um auch die letzten Gäste zu finden. So erzählt Jesus vom großen Festmahl. Genauso lädt Gott ein, sich auf seine Liebe zu verlassen. Er hat ein Fest bereitet, zu dem jeder willkommen ist.

Jesus heilt den Gelähmten

(Mk 2,1-12 / Lk 5,17-26) (8 Min.)

Eines Tages predigt Jesus in einem Haus in Kapernaum und hat viele Zuhörer. Zwei Männer tragen ihren gelähmten Freund auf einer Bahre, damit Jesus ihn heilt. Da sie nicht durch die Tür ins Haus kommen können, decken sie kurzerhand das Dach ab und lassen die Bahre zu Jesus hinab. Dieser sieht den Gelähmten, vergibt ihm seine Sünden und heilt ihn.

Adressaten: Grundschule, Jugendarbeit, Förderschule, Kindergottesdienst
Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Grundschule: Lehrplan PLUS – GS1/2-3 Nach Gott fragen – Gottesvorstellungen und biblische Glaubenszeugnisse
Schlagworte: Neues Testament, Gleichnisse, Wunder, Bibel
<https://medienzentralen.de/medium44773>

ONLINE

Das ist mein Baum

*Bilderbuchkino, Deutschland 2021, 4 Min., 26 Bilder
Olivier Tallec*

Deutsch

Empfohlen ab 3 Jahren

Das Eichhörnchen liebt seinen Baum und es liebt, im Schatten seines Baumes dessen Zapfen zu essen. Von der Idee, seinen Baum, dessen Schatten und Zapfen mit anderen zu teilen, hält es überhaupt nichts. Aber wie schützt man seinen Baum am besten vor anderen? Mit einem Tor? Oder einem Zaun? Oder einer riesigen Mauer? Aber was wäre dann eigentlich hinter dieser Mauer? Vielleicht ein noch größerer Zapfen oder ein noch prächtigerer Baum? Vielleicht befindet sich dort sogar ein Wald mit Bäumen voller Zapfen, der allein dem Eichhörnchen gehören könnte? Es klettert auf die Mauer und erblickt erschrocken einen Wald voll mit Artgenossen.

DVD mit Bilderbuch. Die DVD enthält das Bilderbuchkino als Sprecherversion und zum selbst Vorlesen sowie im ROM-Teil ein Hörbuch, die Einzelbilder und Begleitmaterial. Ein Begleitheft mit Anregungen zur pädagogischen Arbeit ergänzt das Material.

Adressaten: Grundschule, Elementarerziehung, Jugendarbeit, Förderschule

Schlagworte: Teilen, Neid, Einsamkeit, Umwelt, Natur, Toleranz, Egoismus, Freundschaft

<https://medienzentralen.de/medium46517>

Medienpaket 3001116

Das nehm ich mir einfach!

Aus der Reihe: Bilderbuchgeschichten für unser Erzähltheater

Bildkarten, Deutschland 2021, 13 Bilder

Lydia Hauenschild

Deutsch

Empfohlen ab 4 Jahren

Merle und Benni sind gute Freunde. Benni hat ein neues Taschenmesser, das er Merle stolz präsentiert. Sie findet es wunderschön und ist neidisch auf Bennis Besitz. Als dem Freund das Messer im Sandkasten unbemerkt aus der Hosentasche rutscht, nimmt Merle es heimlich an sich. Auf dem Heimweg entdeckt Benni, dass er sein Messer verloren hat und ist darüber schrecklich traurig. Merle plagt das schlechte Gewissen. Sie schlägt vor, im Sandkasten nach dem Messer zu suchen und rennt blitzschnell los, um vor Benni dort zu sein und das Messer abzulegen. Es geht alles gut und Merle ist erleichtert. So einen Quatsch macht sie nie wieder.

Adressaten: Grundschule, Elementarerziehung, Kindergottesdienst

Schlagworte: Schuld, Gewissen, Gebote, Freundschaft, Kamishibai

Begleitmaterial: Der Bühnenrahmen aus Holz ist unter der Rubrik "Geräte" leihbar. Dem Rahmen liegen zusätzlich drei Praxisbücher zum Erzähltheater bei.

<https://medienzentralen.de/medium47104>

ONLINE | DVD 4703072

Das Scherflein der Witwe**Der zwölfjährige Jesus im Tempel****Das verlorene Schaf****Jesus ruft seine Jünger**

Aus der Reihe: Biblische Geschichten erzählt mit Egli-Figuren – Ausgabe IV

Trickfilm, Deutschland 2021, 23 Min.

Gerhard Stahl

Deutsch

Empfohlen ab 6 Jahren

Egli-Figuren stehen stellvertretend für Menschen oder biblische Gestalten. Mit diesen Figuren kann ein Moment oder eine Situation sehr eindrücklich dargestellt werden.

Das Scherflein der Witwe

(Mk 12,41-44) (3 Min.)

Im Tempel von Jerusalem werfen Menschen Münzen in einen Opferkasten. Einige Reiche spenden sehr viel Geld. Da kommt eine arme Witwe und wirft mit einem Lächeln ihre einzige Münze in den Opferkasten. Jesus erklärt seinen Jüngern, dass die Witwe – im Vertrauen auf Gott – mehr gegeben hat, als alle anderen.

Das Gleichnis vom verlorenen Schaf

(Lk 15,1-7) (5 Min.)

Jesus widmet viel Zeit den Außenseitern und Sündern. Das finden die Frommen nicht in Ordnung. Da erzählt Jesus ihnen ein Gleichnis: Als ein Schaf aus der Herde verloren geht, lässt der Hirte die anderen 99 zurück, um es zu suchen. Als er es endlich findet, ist seine Freude so groß, dass er die Nachbarn zu einem Fest einlädt. So groß ist auch die Freude im Himmel, über jeden, der sich von Gott finden lässt. Gott will, dass niemand verloren bleibt.

Der zwölfjährige Jesus im Tempel

(Lk 2,41-52) (8 Min.)

Jesus ist 12 Jahre alt, als er mit seinen Eltern nach Jerusalem reist. Hier wollen sie zum Gedenken an die Befreiung des Volkes Israel aus Ägypten das Passafest feiern. Am Ende des siebentägigen Festes finden Maria und Josef ihren Sohn nicht mehr. Drei Tage suchen sie nach ihm, bis sie Jesus schließlich im Tempel finden, wo er mit den Gelehrten spricht. Er sagt

zu seinen Eltern: „Hättet ihr euch nicht denken können, dass ich im Tempel bin? Wisst ihr denn nicht, dass ich hierher gehöre, dass hier meine Heimat ist – hier im Haus meines Vaters.“

Jesus ruft seine Jünger

(Lk 5,27ff) (8 Min.)

Jesus sucht Freunde, die ihn begleiten, seine Jünger. Erzählt wird vom Zöllner Levi, von den Fischern Petrus, Andreas, Jakobus und Johannes, von einem Blinden, den Jesus geheilt hat und von den Frauen Maria Magdalena, Johanna und Susanna.

*Adressaten: Grundschule, Seniorenarbeit, Gemein-
dearbeit, Förderschule, Kindergottesdienst*
*Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Grundschule:
Lehrplan PLUS – GS1/2-3 Nach Gott fragen – Got-
tesvorstellungen und biblische Glaubenszeugnisse*
*Schlagworte: Gleichnisse, Neues Testament, bibli-
sche Erzählfiguren, Jesus Christus, Evangelien,
Bibel, Gerechtigkeit, Versöhnung, Gottesbild*
<https://medienzentralen.de/medium46905>

Medienpaket 3001124

David wird König

Die Kees de Kort-Bibel fürs Kamishibai

Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater
Bildkarten, Deutschland 2022, 13 Bilder
Hellmut Haug
Deutsch
Empfohlen ab 3 Jahren

Die Bildkarten mit Bildern von Kees de Kort erzählen vom Hirtenjungen David und der Salbung zum König durch Samuel, vom Krieg gegen die Philister und dem Kampf mit Goliath, vom Königtum Davids und dem Einzug mit der Bundeslade in Jerusalem. Nach seinem Tod wird sein Sohn Salomo König und baut einen Tempel.

Alternativ kann der beiliegende Text aus der biblischen Palette verwendet werden.

*Adressaten: Grundschule, Elementarerziehung, Kin-
dergottesdienst*
*Schlagworte: Altes Testament, Könige, Bibelge-
schichten, Kamishibai*
*Begleitmaterial: Der Bühnenrahmen aus Holz ist
unter der Rubrik "Geräte" leihbar. Dem Rahmen
liegen zusätzlich drei Praxishücher zum Erzählthe-
ater bei.*
<https://medienzentralen.de/medium47107>

ONLINE | DVD 4801637

Dear Future Children

Demokratie. Klima. Gerechtigkeit.

*Dokumentarfilm, Deutschland, Großbritannien, Ös-
terreich 2021, 89 Min.*
Franz Böhm

Englisch, Deutsche Untertitel
Empfohlen ab 16 Jahren, FSK: 12

Weltweit nehmen die Proteste für eine bessere Zukunft zu. Drei junge Aktivistinnen stehen an der Frontlinie dieser politischen Wende. Rayen protestiert in Chile für soziale Gerechtigkeit. Pepper kämpft in Hongkong für Demokratie. Und Hilda engagiert sich in Uganda gegen die verheerenden Folgen des Klimawandels. Der Aktivismus hat zum Teil fatale Auswirkungen auf die persönlichen Leben der jungen Frauen. Aus welchen Beweggründen sie trotzdem weiter machen, erläutert die Dokumentation.

*Adressaten: Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Er-
wachsenenbildung, Berufsschule, Sek. II – schular-
übergreifend*
*Schlagworte: Globalisierung, Umwelt, Menschen-
rechte, Politik, Widerstand, Zivilcourage, Umweltzer-
störung*
<https://medienzentralen.de/medium47348>

ONLINE | DVD 4702751

Der barmherzige Samariter

Jesus und Zachäus

Die Segnung der Kinder

*Aus der Reihe: Biblische Geschichten erzählt mit
Egli-Figuren – Ausgabe I*
Trickfilm, Deutschland 2019, 11 Min.
Gerhard Stahl
Deutsch
Empfohlen ab 6 Jahren, FSK: LEHR

Egli-Figuren stehen stellvertretend für Menschen oder biblische Gestalten. Mit diesen Figuren kann ein Moment oder eine Situation sehr eindrücklich dargestellt werden.

Der barmherzige Samariter (5 Min.)

Ein Mann wird von Räubern überfallen und bleibt schwer verletzt am Straßenrand liegen. Einige Leute gehen vorbei und beachten ihn nicht. Darunter sind auch ein Tempeldiener und ein Priester. Erst der fremde Mann aus Samarien versorgt den Verletzten und bezahlt einen Wirt, damit er ihn gesund pflegt.

Jesus und Zachäus (4 Min.)

Der Zöllner Zachäus bereichert sich, indem er den Händlern zu viel Geld abnimmt. Eines Tages kommt Jesus in die Stadt und die Menschen scharen sich um ihn. Um Jesus auch sehen zu können, klettert Zachäus auf einen Baum. Doch Jesus ruft den Zöllner von dort herunter und kehrt in sein Haus ein. Da erkennt Zachäus seine Fehler. Er will alles zurückzahlen und sein Geld in Zukunft mit den Armen teilen.

Die Segnung der Kinder (2 Min.)

Einige Leute wollen, dass Jesus ihre Kinder segnet. Obwohl sie die Apostel zurückweisen,

holt Jesus die Kinder zu sich und segnet sie. Er sagt: "Wer die Liebe von Gott nicht annimmt wie die Kinder, der wird Gottes Nähe nicht spüren können."

Adressaten: Grundschule, Gemeindefarbeit, Förderschule, Kindergottesdienst

Schlagworte: Neues Testament, Zachäus, Kindersegnung, Jesus Christus, Gleichnisse, biblische Erzählfiguren, Bibel

<https://medienzentralen.de/medium44046>

ONLINE | DVD 4701081

Der erste Adventskalender

Trickfilm, Deutschland 2009, 6 Min.

Anton Deutschmann

Deutsch

Empfohlen ab 4 Jahren, FSK: LEHR

Im Jahr 1908 ließ der Verleger und Druckereibesitzer Gerhard Lang den ersten Adventskalender für Kinder drucken. Auf die Idee hatten ihn seine eigenen Kindheitserinnerungen gebracht. Es war seine Mutter, die Gerhard Lang einen Adventskalender gebastelt hatte: Dafür band sie mit einem Faden 24 Kekse auf einen Karton, von denen der kleine Gerhard täglich einen essen durfte. Die Erinnerung an diese adventliche Vorfreude gab der erwachsene Verleger mit der Erfindung des Adventskalenders an alle Kinder weiter.

Adressaten: Grundschule, Elementarerziehung

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Grundschule: Lehrplan PLUS – GS1/2-6 Die Zuwendung Jesu zu den Menschen – die Botschaft vom Reich Gottes, Lehrplan Kath. RU Grundschule: Lehrplan PLUS – GS1/2-9 Den Glauben feiern – Gottesdienst und Kirchenjahr

Schlagworte: Advent, Brauchtum, Kirchenjahr

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium21358>

ONLINE | DVD 4702968

Der Evangelist Lukas erzählt die Weihnachtsgeschichte

Aus der Reihe: Biblische Geschichten erzählt mit Egli-Figuren – Ausgabe III

Trickfilm, Deutschland 2020, 19 Min.

Gerhard Stahl

Deutsch

Empfohlen ab 6 Jahren, FSK: LEHR

Egli-Figuren stehen stellvertretend für Menschen oder biblische Gestalten. Mit diesen Figuren kann ein Moment oder eine Situation sehr eindrücklich dargestellt werden.

Die Weihnachtsgeschichte nach Lukas in 11 Bildern: Maria und der Engel; Maria bei Elisabeth; Ein Gebot von Kaiser Augustus; Maria und

Josef auf dem Weg nach Betlehem; Die Herbergssuche; Die Geburt: Die Hirten auf dem Feld; Der Engel; Die himmlischen Heerscharen; Die Hirten im Stall; Maria.

Adressaten: Grundschule, Seniorenarbeit, Gemeindefarbeit, Förderschule, Kindergottesdienst

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS - GY05-2: „Eines Tages kam einer ...“: Gott wird Mensch in Jesus Christus, Lehrplan Kath. RU Grundschule: Lehrplan PLUS - GS1/2-6 Die Zuwendung Jesu zu den Menschen - die Botschaft vom Reich Gottes, Lehrplan Kath. RU Grundschule: Lehrplan PLUS - GS1/2-9 Den Glauben feiern - Gottesdienst und Kirchenjahr

Schlagworte: Weihnachten, Jesus, Verkündigung, Evangelien, Weihnachtsfestkreis, Maria, Josef, Jesus Christus

<https://medienzentralen.de/medium45890>

ONLINE | DVD 4702856

Die Dornenhecke

Originaltitel: Tornehekker

Aus der Reihe: Kurzfilmrolle

Trickfilm, Norwegen 2001, 13 Min.

Anita Killi

Deutsch

Empfohlen ab 6 Jahren, FSK: 0

Florian und Malene, zwei kleine Hasenkinder, spielen immer zusammen am Bach. Doch dann gibt es Krieg und ihr Bach wird zur Grenze. Florian darf Malene nicht treffen, ja nicht einmal von ihr sprechen, denn sie gehört zur anderen Seite. Mit seiner Mutter sucht Florian im Keller Zuflucht vor den Bomben, während sein Vater zum Kriegsdienst eingezogen wird. Die Freude ist groß, als er eines Tages wieder heimkehrt. Doch der Krieg hat seine Spuren hinterlassen: Ihm fehlt ein Bein. Nun ist Winter und der Krieg ist endlich vorbei. Florian trifft Malene wieder. Der Stacheldraht hat ihren Bach in eine unwegsame Dornenhecke verwandelt, doch die Kinder bauen sich aus Schnee eine Brücke zueinander.

Adressaten: Grundschule, Elementarerziehung

Schlagworte: Freundschaft, Krieg, Kurzfilmkino,

Frieden, Trennung, Feindbild, Vorurteile, Grenzen

<https://medienzentralen.de/medium22581>

Medienpaket 3001114

Die Eule mit der Beule

Bilderbuchgeschichten

Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater Bildkarten, Deutschland 2022, 8 Bilder

Susanne Weber (Illustration: Tanja Jacobs)

Deutsch

Empfohlen ab 2 Jahren

Die einfachen Reime erzählen von der kleinen

Eule, die eine Beule hat. Alle Tiere versuchen sie zu trösten: Der Fuchs pustet, die Maus bringt ein Pflaster und die Schlange streichelt ihre Wange. Das alles hilft schon ein bisschen. Doch am besten helfen eine Umarmung und ein Kuss von Mama.

Adressaten: Grundschule, Elementar-erziehung, Förderschule, Kindergottesdienst

Schlagworte: Trost, Freunde, Kamishibai, Freundschaft

Begleitmaterial: Der Bühnenrahmen aus Holz ist unter der Rubrik "Geräte" leihbar. Dem Rahmen liegen zusätzlich drei Praxishücher zum Erzähltheater bei.

<https://medienzentralen.de/medium47050>

DVD 5200916

Die geliebten Schwestern

Schillers geheimnisvolle Leidenschaft

Spielfilm, Deutschland, Österreich 2014, 134 Min.

Dominik Graf

Audiodeskription für Sehbehinderte, Deutsch,

Deutsch für Hörgeschädigte

Empfohlen ab 16 Jahren, FSK: 6

Im Jahr 1787 machen die Schwestern Charlotte von Lengefeld und Caroline von Beulwitz im Thüringischen Rudolstadt die Bekanntschaft des aufstrebenden Friedrich Schiller. Beide Frauen verlieben sich in den jungen Dichter und auch er möchte sich nicht zwischen den Schwestern entscheiden. Einen glücklichen Sommer lang scheint die Liebe zu dritt möglich. Um die Liebe auch auf Dauer stellen zu können, heiraten Schiller und Charlotte, ohne jedoch Caroline aus der Ehe auszuschließen. Die Realitäten des Lebens stellen die Beziehung allerdings auf harte Proben. Die Handlung ist während des Übergangs von einer feudalen in eine modern-bürgerliche Gesellschaftsordnung, zur Blütezeit des Sturm und Drang, angesiedelt.

Adressaten: Erwachsenenbildung, Gymnasium (S2), Sek. II – schulartübergreifend

Schlagworte: Sturm- und Drangzeit, Buchdruck, Normen, Geschichte, Liebe, Rollenbilder, Gesellschaft, Beziehungen, Literatur, Konventionen

<https://medienzentralen.de/medium33701>

ONLINE

Die Geschichte des arbeitsfreien Sonntags

Trickfilm, Deutschland 2021, 4 Min.

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt der Ev.-Luth. in Bayern

Deutsch

Empfohlen ab 12 Jahren

Der Film erzählt die lange Geschichte des ar-

beitsfreien Sonntags in vier Minuten – eine Zeitreise vom biblischen Ursprung über Kaiser Konstantin und Karl den Großen bis hin zu den Kämpfen um die Sonntagsruhe in Neuzeit und Gegenwart. Ein Plädoyer dafür, dass der Sonntag auch in Zukunft ein freier Sonntag bleiben muss.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Realschule, Berufsschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Realschule: Lehrplan PLUS – RS 6-1 Im Takt der Zeit – seinen Rhythmus finden

Schlagworte: Arbeitswelt, Gebote

<https://medienzentralen.de/medium46860>

ONLINE | DVD 4801344

Die grüne Lüge

Dokumentarfilm, Österreich 2017, 93 Min.

Werner Boote

Deutsch

Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: 0

Umweltschonende Elektroautos, nachhaltig produzierte Lebensmittel, faire Produktion – wenn wir den Konzernen Glauben schenken, können wir mit Kaufentscheidungen die Welt retten. Aber das ist eine populäre und gefährliche Lüge. Gemeinsam mit der Greenwashing-Expertin Kathrin Hartmann zeigt Werner Boote, wie man die Strategien durchschauen und sich dagegen wehren kann.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Fort- und Weiterbildung, Realschule, Berufsschule, Gemeindearbeit, Sek. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Realschule: Lehrplan PLUS – RS 9-2 Warum es uns gibt – Antwort des Schöpfungsglaubens, Lehrplan Kath. RU Realschule: RS8-6 Unserer Sorge anvertraut: die Welt als Schöpfung Gottes

Schlagworte: Umwelt, Nachhaltigkeit, fairer Handel, Energie, Ernährung, Wirtschaft, Verantwortung, Klimawandel, Konsum, Globalisierung, Ökologie

<https://medienzentralen.de/medium43655>

DVD 5201172

Die Kunst sich die Schuhe zu binden

Spielfilm, Schweden 2011, 97 Min.

Lena Koppel

Audiodeskription für Sehbehinderte, Deutsch,

Deutsch für Hörgeschädigte

Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: 0

Alex verliert seinen Job am Theater und seine Freundin Lisa setzt ihn vor die Tür. Sein Leben gerät außer Kontrolle, weil er keine Verantwortung übernimmt. Seine einzige Chance: ein Job

als Assistent bei einer Gruppe von Menschen mit geistiger Behinderung. Die langweilen sich mit der Routine und den Kursen, in denen sie bloß lernen, ihre Schuhe zu schnüren. Doch nach einem Fehlstart freundet sich Alex langsam mit der Gruppe an. Zuerst ist er unsicher und ihm fehlt Wissen über die Bedürfnisse der Menschen mit Handicap. Später bricht er jedoch die Starre in der Einrichtung auf und lernt Leif, Kristina und die anderen als Individuen mit Träumen, Talent und Temperament kennen. Dabei muss Alex gegen allerlei bürokratische Hürden kämpfen. Und dann motiviert er die Gruppe, bei einer Talentshow im Fernsehen aufzutreten. Der Film basiert auf der wahren Geschichte des Glada-Hudik-Theaters, das in Schweden und international Erfolge feierte. Die Besetzung des Films besteht aus Mitgliedern der Theatergruppe.

Adressaten: Sek. I u. II – schulartübergreifend, Hauptschule/Mittelschule, Realschule, Gymnasium (S1), Berufsschule, Jugendarbeit, Erwachsenenbildung

Schlagworte: Normen, Freundschaft, Gesellschaft, Ethik, Vertrauen, Menschenwürde, Inklusion, Vorurteile, Behinderung

<https://medienzentralen.de/medium22219>

DVD 5201202

Die Pfefferkörner und der Schatz der Tiefsee

Spielfilm, Deutschland 2020, 90 Min.

Christian Theede

Audiodeskription für Sehbehinderte, Deutsch, Deutsch für Hörgeschädigte

Empfohlen ab 10 Jahren, FSK: 6

In den Sommerferien besucht die 12-jährige Alice ihren Freund Tarun in Nordirland. Hier hat seine Mutter, die Hamburger Meeresbiologin Jaswinder ein Labor aufgebaut, wo sie mit vollem Einsatz an einem Projekt forscht, das den Plastikmüll in den Weltmeeren drastisch reduzieren könnte. Damit aber macht sie sich mächtige Feinde, allen voran den Recycling-Unternehmer Fleckmann, der sich als Saubermann gibt, aber in Wahrheit Geld mit illegaler Müllentsorgung scheffelt. Jaswinder schwebt in größter Gefahr: Sie erhält Droh-Mails und verschwindet schließlich spurlos. Ein Glück, dass Tarun und dessen Freundin Alice echte Pfefferkörner sind. Mit viel Mut und Cleverness machen sie sich an die Lösung ihres neuen Falls. Unterstützt werden sie dabei von den Geschwistern Johnny und Clarissa, die ebenfalls aus Hamburg kommen und von der Fischerstochter Hanna. In einem gefährlichen Abenteuer schaffen sie es, Jaswinder zu befreien

und Beweise zu finden, die zu Fleckmanns Verhaftung führen.

Adressaten: Grundschule, Gymnasium (S1), Jugendarbeit, Realschule, Förderschule, Sek. I – schulartübergreifend

Schlagworte: Kinderfilm, Plastik, Forschung, Freundschaft, Müllvermeidung, Umwelt, Schöpfung, Teamgeist, Abenteuer

<https://medienzentralen.de/medium47213>

DVD 5201205

Die Schule der magischen Tiere

Spielfilm, Deutschland 2021, 89 Min.

Gregor Schnitzler

Audiodeskription für Sehbehinderte, Deutsch, Deutsch für Hörgeschädigte

Empfohlen ab 8 Jahren, FSK: 0

Nach der Kinder- und Jugendbuchreihe von Margit Auer.

Ida muss umziehen und in der neuen Klasse tut sie sich schwer. Eines Tages verkündet ihre Klassenlehrerin Miss Cornfield, dass demnächst jedes Kind in der Klasse ein magisches Tier als Begleiter bekommt. Ausgerechnet die beiden Außenseiter Ida und Benni erhalten als erste ihre neuen Gefährten, die Freunde fürs Leben werden sollen – Ida den Fuchs Rabbat und Benni die Schildkröte Henrietta. Während Henrietta etwas langsam, aber dafür fast 200 Jahre alt und weise ist, erweist sich Rabbat als ebenso pffiffig wie gewitzt. Durch den Fuchs wird Ida plötzlich zum Klassenstar und jeder möchte mit ihr befreundet sein. Benni dagegen bleibt Außenseiter. Sogar Ida lässt ihn für den obercoolen Jo, links liegen. Als ein Schuldieb sein Unwesen treibt, kommt es zu wilden Verdächtigungen und auch Benni gerät ins Visier. Doch letztendlich enttarnen Ida und Benni zusammen mit ihren Tieren den wahren „Oberklau“: Jo, der in Wahrheit gar nicht so cool ist und sehr unter den ständigen Streitereien seiner Eltern leidet. Obwohl Jo seine Taten bereut, soll er von der Schule verwiesen werden. Doch mutig stehen erst Benni und Ida und dann die ganze Klasse für ihn ein. Das Abenteuer lässt die Klassengemeinschaft zusammenwachsen.

Adressaten: Grundschule, Förderschule, Sek. I – schulartübergreifend

Schlagworte: Freundschaft, Fantasie, Literaturverfilmung

<https://medienzentralen.de/medium47347>

ONLINE | DVD 4703105

Die Speisung der Fünftausend
Heilung am Sabbat
Die Hochzeit in Kana
Heilung einer verkrümmten Frau am Sabbat
Zehn Aussätzige

Aus der Reihe: Biblische Geschichten erzählt mit Egli-Figuren – Ausgabe V
 Trickfilm, Deutschland 2022, 20 Min.
 Gerhard Stahl
 Deutsch
 Empfohlen ab 6 Jahren, FSK: LEHR

Egli-Figuren stehen stellvertretend für Menschen oder biblische Gestalten. Mit diesen Figuren kann ein Moment oder eine Situation sehr eindrücklich dargestellt werden.

Die Speisung der Fünftausend
 (Mk 6,30-44) (5 Min.)

Jesus geht mit seinen Jüngern zu einem einsamen Ort, um sich zu erholen. Doch eine große Menge Menschen folgt ihnen. Jesus hat Mitleid, spricht mit den Menschen, erzählt ihnen von Gott und heilt die Kranken und Gebrechlichen. Als es schon spät ist, haben alle Hunger. Jesus bittet die Jünger nachzusehen, was die Menschen mitgebracht haben. Da bringt ein Junge bringt fünf Brote und zwei Fische. Jesus dankt Gott, betet und bricht das Brot. Dann lässt er das Essen austeilten. Alle werden satt und es bleiben noch zwölf Körbe mit Brot übrig.

Heilung am Sabbat
 (Mk 3,1-6) (3 Min.)

Jesus heilt am Sabbat in der Synagoge einen behinderten Mann, obwohl es laut Gesetz verboten ist. Doch Jesus ist Liebe wichtiger als Gebote und Regeln. Auch Gegner Jesu werden Zeugen der Heilung. Schon lange haben sie auf eine Gelegenheit gewartet, Jesus anzuzeigen. Sie wollen sich mit König Herodes beratschlagen. Jesus soll sterben, weil er ihnen zu mächtig wird.

Die Hochzeit in Kana
 (Joh 2,1-12) (4 Min.)

Jesus ist mit seiner Mutter Maria und einigen Jüngern zu einer Hochzeit eingeladen. Mitten drin geht der Wein aus und Maria bittet Jesus zu helfen. Da antwortet Jesus, seine Zeit wäre noch nicht gekommen. Aber Maria lässt sich nicht beirren. So trägt Jesus den Dienern auf, die Krüge mit Wasser zu füllen und dann dem Ehrengast einzuschicken. Als er trinkt, hat sich das Wasser in guten Wein verwandelt. Jesus hat ein Wunder bewirkt.

Heilung einer verkrümmten Frau am Sabbat
 (Lk 13,10-17) (4 Min.)

Es ist Sabbat und Jesus besucht mit seinen Jüngern eine Synagoge. Dort heilt er eine Frau, die seit 18 Jahren unter einem gekrümmten Rücken leidet. Da wird der Leiter der Synagoge wütend, weil Heilen am Sabbat verboten ist. Einige Synagogenbesucher stimmen ihm zu. Da sagt Jesus zu ihnen, dass sie nicht ehrlich sind. Jeder wird auch am Sabbat seine Ochsen und Esel zur Tränke führen. Sollte die Frau nach 18 Jahren nicht so schnell wie möglich von ihrer Krankheit befreit werden? Da werden die Gegner kleinlaut und schämen sich.

Zehn Aussätzige

(Lk 17,11-19) (4 Min.)

Jesus heilt zehn Aussätzige vor den Toren von Jerusalem. Nur einer davon, ein Samariter, kehrt zurück, um Jesus zu danken.

Adressaten: Grundschule, Gemeindefarbeit, Förderschule, Kindergottesdienst

Schlagworte: Neues Testament, Botschaft Jesu, Heilungserzählungen, Gleichnisse, Jesus Christus, Bibel, Evangelien

<https://medienzentralen.de/medium47310>

DVD 5201174

Die Stimme des Regenwaldes

Originaltitel: Bruno Manser – Die Stimme des Regenwaldes

Spielfilm, Österreich, Schweiz 2019, 142 Min.

Niklaus Hilber

Deutsch, Englisch, Deutsche Untertitel

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 12

Nach einer wahren Begebenheit. 1984 reist Bruno Manser auf der Suche nach einer Erfahrung jenseits der Oberflächlichkeit der modernen Zivilisation in den Dschungel von Borneo und findet sie beim nomadischen Stamm der Penan. Die Begegnung verändert sein Leben für immer. Als die Penan von massiver Abholzung bedroht werden, nimmt Manser den Kampf gegen die Waldzerstörung mit einem Mut und einem Willen auf, die ihn zu einem der berühmtesten und glaubwürdigsten Umweltschützer seiner Zeit machen. Seit 2000 gilt Manser, auf den ein Kopfgeld ausgesetzt wurde, als vermisst.

Adressaten: Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Erwachsenenbildung, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Schlagworte: Menschenrechte, Umweltschutz, Biografien, Umweltzerstörung, Widerstand

<https://medienzentralen.de/medium46869>

DVD 5201206

Die Vergesslichkeit der Eichhörnchen

Spielfilm, Deutschland 2020, 109 Min.

Nadine Heinze, Marc Dietschreit

Audiodeskription für Sehbehinderte, Deutsch,

Deutsch für Hörgeschädigte

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 12

Um Geld für ihre Familie daheim in der Ukraine zu verdienen, kommt Marija nach Deutschland. Sie soll sich rund um die Uhr um den an Demenz erkrankten Curt kümmern, landet aber im Minenfeld einer dysfunktionalen Familie. Curts Tochter Almut, die in den letzten Jahren für ihn gesorgt hat, fühlt sich nicht wertgeschätzt, ihr Kontrollwahn verbietet ihr aber loszulassen und macht Marija das Leben schwer. Curt wiederum beginnt, Marija für seine verstorbene Frau zu halten, und wähnt sich zunehmend in längst vergangenen Zeiten. Marija lässt sich auf das skurrile Spiel ein, wird für Curt immer mehr zu Marianne und der alte Herr entwickelt eine ganz neue, ungeahnte Lebensfreude. Als Almut vollgepumpt mit Schmerzmitteln einen Autounfall verursacht und dabei schwer verletzt wird, taucht auch noch ihr Bruder Philipp auf, der bisher so wenig wie möglich mit Curt zu tun haben wollte. Er versucht Marijas Abhängigkeit als Druckmittel einzusetzen, um sie ganz für sich zu bekommen. Hin und her gerissen zwischen Hoffnung auf eine längere Einstellung und dem Ekel vor den seelischen Übergriffen ihrer Arbeitgeber, verwandelt sich Marija schließlich in eine gnadenlose „Konfrontations-therapeutin“, die eine tief verdrängte Familientragödie an die Oberfläche holt. Am Ende kehrt sie nach Hause zurück.

Adressaten: Gymnasium (S2), Erwachsenenbildung, Berufsschule, Sek. II – schulartübergreifend

Schlagworte: Alter, Familie, Krankheit, Pflege

<https://medienzentralen.de/medium47353>

ONLINE | DVD 4703097

Dieser Film heißt aus rechtlichen Gründen Breaking Bert

Trickfilm, Deutschland 2020, 5 Min.

Anne Isensee

Deutsch

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR

Mehrschichtige Parabel zum Verhalten des Individuums in gesellschaftlichen Krisensituationen. Eine Figur in einem großstädtischen Wohnraum stößt bei der Hausarbeit zufällig auf ein Gedicht Bertolt Brechts, das die Unmöglichkeit des Sichheraushaltens aus Konfliktsituationen thematisiert. Die Darstellung des Handlungsraumes als offene Drehbühne innerhalb

des Filmbilds, verschiedene Details des Bühnenraums und die direkte Publikumsansprache verweisen auf Brechts Dramentheorien und seinen Verfremdungseffekt. Am Ende zitiert die Figur die letzten beiden Zeilen des Epilogs aus *Der gute Mensch von Sezuan*: "Verehrtes Publikum, Los such dir selbst den Schluß! Es muß ein guter da sein, muß, muß, muß!"

Adressaten: Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Realschule, Gemeindearbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Schlagworte: Handlungsfreiheit, Verantwortung, Egoismus, Parabel, Konflikte, Literatur, Kurzfilmkino
Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium47144>

ONLINE | DVD 4703085

Dolapo Is Fine

Originaltitel: Dọlápọ Is Fine

Kurzspielfilm, Großbritannien 2020, 15 Min.

Ethosheia Hylton

Englisch, Deutsche Untertitel, Englische Untertitel

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR

Die Nigerianerin Dọlápọ besucht ein Internat in Großbritannien. Kurz vor dem Ende ihrer Schulzeit sucht sie einen Praktikumsplatz im Londoner Bankenviertel. Eine afrikanisch-stämmige Mentorin namens Daisy soll sie bei ihrer Bewerbung unterstützen. Doch das erste Gespräch mit ihr stellt Dọlápọs Selbstverständnis in Frage: Daisy legt ihr nahe – wie sie selbst – glatte Haare zu tragen und sich einen englischen Rufnamen zuzulegen, um ihre Karrierechancen im Investmentbanking zu erhöhen. Dọlápọ folgt Daisys Ratschlägen, bedeckt ihre Naturkrause mit einer Perücke und nennt sich von nun an Dolly. Doch am Ende stellt sie fest, dass es besser ist, sich selbst treu zu bleiben.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Realschule, Berufsschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium:

Lehrplan PLUS – GY12-1: Der Mensch – Gottes

Ebenbild: das christliche Menschenbild im Dialog mit

modernen Menschenbildern, Lehrplan Kath. RU

Gymnasium: GY11-4 Der Mensch im Horizont des

Gottesglaubens: christliches Menschenbild

Schlagworte: Schönheitsideale, Selbstfindung, Individualität, Anpassung, Würde, Zugehörigkeit, Ausbil-

dung, Karriere, Arbeitswelt, Identität

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium47177>

ONLINE | DVD 4801627

Drachenreiter

Trickfilm, Deutschland 2020, 87 Min.

Tomer Eshed

Audiodeskription für Sehbehinderte, Deutsch, Englisch, Deutsch für Hörgeschädigte, Englisch für Hörgeschädigte

Empfohlen ab 10 Jahren, FSK: 0

Der junge Silberdrache Lung hat es satt, sich ständig im Dschungel verstecken zu müssen. Er möchte beweisen, dass er ein richtiger Drache ist. Als die Menschen kurz davorstehen, auch noch den letzten Rückzugsort seiner Familie zu zerstören, begibt sich Lung heimlich zusammen mit dem Koboldmädchen Schwefelfell auf die Suche nach dem „Saum des Himmels“, dem geheimnisvollen Zufluchtsort der Drachen. Auf ihrer Suche begegnen die beiden Ben, einem Waisenjungen und Streuner, der sich als Drachenreiter ausgibt. Gemeinsam setzen sie die aufregende Reise fort, wobei Schwefelfell dem Menschenjungen misstraut und bei jeder Gelegenheit versucht, ihn loszuwerden. Doch mit der Zeit wachsen die drei immer mehr zusammen und schaffen es, das böartige Monster Nesselwang zu besiegen, das es darauf abgesehen hat, alle Drachen der Erde zu vernichten. Schließlich erreichen sie „den Saum des Himmels“, ein Paradies für alle Drachen. Während Lung und Schwefelfell in ihre Heimat zurückkehren, um auch die anderen Drachen zu holen, findet Ben ein neues Zuhause bei einer liebevollen Familie.

Adressaten: Grundschule, Sek. I – schulartübergreifend

Schlagworte: Freundschaft, Literaturverfilmung, Mut, Toleranz, Kinderkino, Abenteuer

<https://medienzentralen.de/medium46512>

ONLINE | DVD 4703077

Filmimpulse zur Fastenzeit

"Gefühl-voll leben"

Kurzspielfilm, Trickfilm, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Italien, Republik Korea (Süd) 2022, 111 Min.

Alessandro Riconda, Sandra Dettki, Eugen Merher, Max Porter, Ru Kuwahata, Michelle und Uri Kranot, Cengit Akaygün, John La Raw, Jan-Gerrit Seyler
Deutsch, Englisch, Koreanisch, Kurdisch, ohne Dialog, Türkisch, Deutsche Untertitel

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR

Die 40-tägige Fastenzeit vor Ostern ist für viele Christen eine Zeit der Enthaltsamkeit, des Fastens, des bewussten Verzichts mit vielen verschiedenen Aspekten der Neubesinnung. Unter der Überschrift „Gefühl-voll leben“ enthält der

Sampler acht Kurzfilme für die Zeit von Aschermittwoch bis Ostermontag.

Liebe macht blind

(Kurzspielfilm, 7 Min.)

Der achtjährige Mirko weigert sich, bei der Klassenarbeit seine Brille aufzusetzen. Er schämt sich damit vor einer Klassenkameradin, in die er verliebt ist. Weil er als Weitsichtiger die Fragen nicht lesen kann, bleibt er untätig vor dem Test sitzen. Das Mädchen möchte Mirko sogar zu Hilfe kommen, indem es ihm einen Spickzettel zuwirft. Doch der kann mit der Arbeit erst beginnen, als sein Schwarm den Raum verlassen hat. Sofort setzt er die Brille auf – doch die Zeit reicht nicht mehr. Vor dem Klassenraum winkt Mirko dem Mädchen schüchtern zu. Zuerst sieht sie ihn verwirrt an – dann holt sie eine Brille hervor, erkennt ihn und winkt zurück.

Schatten

(Kurzspielfilm, 17 Min.)

Erik liegt nachts wach in seinem Bett und starrt an die Decke. Gegenüber seiner schwangeren Frau verhält er sich schweigsam und distanziert. Rückblenden erzählen, was ihn umtreibt: Erik arbeitet in einer Notrufleitstelle. Er nimmt gerade den Notruf einer Frau entgegen, deren Kind bei einem Autounfall verletzt wurde, als auf dem Handy seine Frau anruft. Während er den Unfall aufnimmt, sieht er kurz auf das Handy. Als sich darauf herausstellt, dass Erik den Krankenwagen in die falsche Straße geschickt hat, ist es für die Rettung des Kindes zu spät. Dieses Ereignis wirft Erik aus der Bahn und er meldet sich krank. Schließlich beginnt er sich dem Ereignis zu stellen, indem er den Unfallort aufsucht. Als er nach Hause zurückkehrt, fordert ihn seine Frau auf, endlich mit ihr zu reden. Erik erzählt ihr von dem Vorfall, sie geht auf ihn zu und nimmt ihn in die Arme.

Schwarm

(Kurzspielfilm, 12 Min.)

Der zwölfjährige Leon möchte zur Gang um Ecke, Daniel und Max gehören. Ecke, der Anführer, hat ein Luftgewehr mitgebracht und schießt auf leere Bierdosen. Er bestimmt, wer als nächster dran ist. Als Leon die Waffe in die Hand bekommt, stiftet ihn Ecke an, auf eine Amsel im Baum zu schießen. Die Kugel trifft tatsächlich den Vogel und reißt ihm einen Flügel ab. Daniel macht davon noch schnell ein Selfie. Dann ergreifen alle die Flucht. Doch Leon kehrt zurück, um das Leiden der Amsel mit einem Steinschlag zu beenden. Dabei wird er von der Gang beobachtet. Daniel dokumentiert alles mit dem Handy. Doch der hat inzwischen genügend

Selbstvertrauen, um sich mit Worten gegen Daniel und Ecke zu Wehr zu setzen. Als Ecke ihn schlagen will, stellt Max sich auf Leons Seite.

Negativer Raum

(Trickfilm, 6 Min.)

Der Film basiert auf dem gleichnamigen Gedicht von Robert Koertge. Vater und Sohn packen zusammen Koffer. Die gemeinsame Aktivität stärkt die Vater-Sohn-Beziehung. Ausführlich erklärt der Sohn die Tricks und Kniffe, die ihn sein Vater gelehrt hat: wie möglichst viele Kleider und Gegenstände auf möglichst wenig Raum Platz finden. Noch am Sarg des Vaters zieht der Sohn die Parallele zum Kofferpacken. Als Negativer Raum wird in der Bildenden Kunst der Bereich außerhalb des eigentlichen Objektes bzw. Motivs bezeichnet.

Nothing Happens

(Trickfilm, 12 Min.)

Trotz bitterer Kälte versammeln sich schaulustige Menschen am Rand einer Stadt. Es herrscht eine außergewöhnliche Stille. Nur die Krähen sind zu hören. Mehr und mehr Menschen finden sich zusammen. Alle warten darauf, dass etwas passiert. Nach einiger Zeit sind Schaufel-Geräusche zu hören, danach ein lauter Knall. Zwei Musiker packen ihre Instrumente aus und spielen. Die Menschen verlassen den Ort wieder. Was geschehen ist, bleibt der Fantasie der Filmzuschauer überlassen – denn die Bilder zeigen es nicht.

Der Mandarinbaum

(Kurzspielfilm, 18 Min.)

Nach langer Haft als politischer Gefangener in der Türkei darf der Kurde Seyid zum ersten Mal Besuch empfangen. Seine achtjährige Tochter Sirin hat für ihn ein Bild gemalt: Es zeigt die Familie mit einem Vogel aus ihrem Garten, der nur Sonnenblumenkerne frisst. Doch der Wärter zerstört das Bild, weil er den Vogel als anarchistisches Symbol einstuft. Seyid tröstet seine Tochter und verspricht, dass er sich das Bild jeden Tag vorstellen wird. Er erklärt ihr, dass niemand Gedanken und Vorstellungen verbieten kann. Sirin versteht. Beim nächsten Besuch schenkt sie ihrem Vater ein Bild vom Mandarinbaum in ihrem Garten. In ihrem Kopftuch schmuggelt sie eine Mandarine, in der sie Sonnenblumenkerne versteckt hat. Zurück in seiner Zelle lockt der Vater damit den imaginären Vogel aus dem Bild hervor.

Wie auch wir ...

(Kurzspielfilm, 19 Min.)

Ein schwer kranker Mann beichtet einem jungen Priester, dass er vor langer Zeit betrunken einen Autounfall verursacht und dann Fahrerflucht

begangen hat. Es stellt sich heraus, dass der Vater des Priesters bei diesem Unfall ums Leben kam. Der junge Geistliche ist erschüttert und Wut steigt in ihm auf. Als der Beichtende mit einem schweren Hustenanfall zusammenbricht, zögert er kurz – doch dann kümmert er sich um den Mann. Er beginnt langsam das „Vater Unser“ zu beten. Beim Satz „wie auch wir vergeben unseren Schuldigern“ stockt der Priester zunächst, um darauf im Horizont dieser Worte seinen Glauben neu zu finden. Er verzeiht dem Mann – und geht noch einen Schritt weiter: Damit der Schwerkranke in Ruhe sterben kann, erzählt er ihm, sein Vater habe den Unfall überlebt. Schließlich spricht er ihn von seinen Sünden los.

Ich hab noch Auferstehung

(Kurzspielfilm, 23 Min.)

Marco und Lisa kämpfen online mutig gegen riesige Monster. Stirbt einer, haben sie immer noch eine „Auferstehung“ in Reserve. Ein echtes Date möchte Lisa aber nicht. Als sie eines Tages auch noch das Spielen aufgibt, macht Marco sich auf die Suche nach ihr. Von Lisas Eltern erfährt er, dass sie im Krankenhaus liegt – Lisa ist unheilbar krank und wird bald sterben. Während die Eltern mit der Situation sichtlich überfordert sind, fährt Marco zum Krankenhaus. Mutig wagen er und Lisa die Begegnung in der Realität. Sie nähern sich an und verbringen gemeinsam Lisas letzte Stunden.

Adressaten: Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Mittelschule:

Lehrplan PLUS – MS R/M 9-1 Christliches Menschenbild – Verantwortung übernehmen für mein Handeln, Lehrplan Kath. RU Mittelschule: Lehrplan PLUS – MS R/M 9-2 An Grenzen stoßen – Gott begleitet über Leid und Tod hinaus

Schlagworte: Fasten, Fastenzeit, Ostern, Abschiednehmen, Angst, Identität, Freiheit, ethisches Urteilen, Mut, Liebe, Selbstwertgefühl, Schuld, Vergebung, Sampler, Reue, Tod, Kurzfilmkino

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium47090>

ONLINE | DVD 4703084

Flussbett

Originaltitel: Elveleie (Riverbed)

Kurzspielfilm, Norwegen, Schweden 2020, 15 Min.

Sylvelin Måkestad

Norwegisch, Deutsche Untertitel

Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: LEHR

Eine Frau stirbt in einem Hospiz. Ihre beiden jungen Töchter sind bei ihr und wollen ihren letzten Wunsch erfüllen: eine dreitägige Totenwache. Doch die Ehefrau der Mutter will das

verhindern und der Bestatter soll die Verstorbene zügig abholen. Die zwei Schwestern versuchen alles, um den letzten Wunsch ihrer Mutter zu erfüllen, und fliehen schließlich mit der Toten, verfolgt von den Erwachsenen. Die Mädchen begeben sich mit ihrer Mutter auf eine letzte Reise, um den Prozess des Todes zu begreifen und auf eine sehr persönliche Art und Weise Abschied zu nehmen.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Realschule, Berufsschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY10-2 Leben an der Grenze: Tod und Jenseitserwartungen, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS – GY06-3: Jesus Christus – Hoffnung in Leid und Tod, Lehrplan Kath. RU Mittelschule: Lehrplan PLUS – MS R/M 9-2 An Grenzen stoßen

Schlagworte: Tod, Sterben, Würde, Abschiednehmen, Trauer, Trauerbewältigung, Kurzfilmkino
Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium47203>

DVD 5201142

Frühling in Paris

Originaltitel: Seize Printemps

Spielfilm, Frankreich 2020, 78 Min.

Suzanne Lindon

Deutsch, Französisch, Deutsche Untertitel

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 0

Die 16-jährige Suzanne kann den Frühling in Paris nicht so richtig genießen, da sie von ihren Altersgenossen sehr gelangweilt ist. Auf ihrem Schulweg kommt sie an einem Theater vorbei, wo sie auf den 35-jährigen Schauspieler Raphaël trifft. Die beiden spüren sofort eine starke Anziehung und verlieben sich schließlich ineinander. Doch Suzannes anfängliche Euphorie wird schon bald durch die Angst überschattet, dass sie etwas in ihrem Leben verpassen könnte.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Realschule, Berufsschule, Gemeindefarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Schlagworte: Beziehungen, Liebe, Erwachsenwerden, Lebensentwürfe

<https://medienzentralen.de/medium46846>

Medienpaket 3001131

Furzipups der Knatterdrache

Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater

Bildkarten, Deutschland 2022, 14 Bilder

Kai Lüftner (Illustration: Wiebke Rauers)

Deutsch

Empfohlen ab 3 Jahren

Eine lustige Mitmach-Geschichte in Reimform über das Anderssein. Alle Drachen spucken Feuer, nur Furzipups, der Knatterdrache nicht. Sobald er Feuer spucken möchte, muss er pupsen. Da hilft auch alles Üben und Anstrengen nichts. So bleibt der kleine Drache ein Außenseiter – bis er herausfindet, dass er im Rhythmus pupsen kann und mit diesem „Talent“ seine Artgenossen begeistert.

Adressaten: Elementarerziehung

Schlagworte: Kamishibai, Außenseiter, Fantasie

Begleitmaterial: Der Bühnenrahmen aus Holz ist unter der Rubrik "Geräte" leihbar. Dem Rahmen liegen zusätzlich drei Praxisbücher zum Erzähltheater bei.

<https://medienzentralen.de/medium47329>

ONLINE

Gebet für den Frieden

Videoclip, Deutschland 2022, 2 Min.

Dr. Simone Liedtke

Deutsch

Empfohlen ab 12 Jahren

Krieg setzt Fragezeichen hinter all das, was uns bisher sicher und vertraut erschien. Kein Wort kann fassen, was Ängste und Verletzungen, Verluste und Verunsicherung in uns auslösen. Und dennoch können wir nicht schweigen. Im Gebet sammeln wir, was unsere Gedanken und unsere Herzen bewegt. Wir solidarisieren uns mit denen, die um ihr Leben bangen. Wir führen uns vor Augen, welchen Wert das Leben hat. Und warum es durch friedfertiges Handeln zu bewahren ist. Was wir nicht in Worte fassen können, ist zwischen den Zeilen doch gegenwärtig. Diese Bilder und Worte wollen der Fassungslosigkeit Raum geben. Sie vor Gott stellen. In aller Offenheit und mit allen Fragezeichen. Und unseren Bitten.

Das Impulsvideo kann im Schulunterricht, als Andachtsimpuls oder auch in anderen Kontexten als Einstieg in ein Gespräch eingesetzt werden. Es wurde in Form eines Gebets gestaltet, ist aber nicht darauf festgelegt.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Jugendarbeit, Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Fort- und Weiterbildung, Realschule, Berufsschule, Gemeindefarbeit, Förderschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Schlagworte: Bildimpulse, Gebet, Krieg, Angst, Hoffnung

Begleitmaterial: Das Online-Medium enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium47084>

ONLINE | DVD 4801398

Gegen den Strom

Originaltitel: Kona fer í stríð

Spielfilm, Frankreich, Island 2018, 101 Min.

Benedikt Erlingsson

Deutsch

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 6

Die Isländerin Halla ist fünfzig und eine unabhängige Frau. Doch hinter der Fassade einer gemächlichen Routine führt sie ein Doppelleben als leidenschaftliche Umweltaktivistin. Bekannt unter dem Decknamen „Die Bergfrau“ bekämpft sie heimlich in einem Ein-Frau-Krieg die nationale Aluminiumindustrie. Mit ihren riskanten Aktionen gelingt es ihr, die Verhandlungen zwischen der isländischen Regierung und einem internationalen Investor zu stoppen. Doch dann bringt die Bewilligung eines fast schon in Vergessenheit geratenen Adoptionsantrags Hallas gradlinige Pläne aus dem Takt. Entschlossen plant sie ihre letzte und kühnste Aktion als Retterin des isländischen Hochlands – mit Sprengstoff bringt sie einen Hochspannungsmast zu Fall. Doch bei dieser Aktion verletzt sich Halla an der Hand und hinterlässt den Ermittlern Genmaterial. Nachdem erst fälschlicherweise ihre Zwillingschwester Ása verhaftet wird, nimmt die Polizei auch Halla fest. Ása, die eigentlich zwei Jahre in einem indischen Ashram verbringen wollte, besucht sie im Gefängnis und tauscht mit ihr die Rollen. So kann Halla ihren Traum, Mutter zu werden, verwirklichen.

Adressaten: Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Gemeindearbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY12-2 Ethische Kompetenz aus christlicher Sicht: aktuelle Herausforderungen

Schlagworte: Umwelt, Bewahrung der Schöpfung, Adoption, Verantwortung, Klimawandel, Schöpfung, Widerstand

<https://medienzentralen.de/medium44179>

Medienpaket 3001121

Gesund werden mit Emma und Paul

Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater

Bildkarten, Deutschland 2021, 12 Bilder

Monika Lehner, Antje Bohnstedt

Deutsch

Empfohlen ab 2 Jahren

Mit Emma und Paul erleben kleine Kinder, wie es ist, krank zu sein. Sie erfahren, was man braucht, um wieder gesund zu werden und was man dafür tun kann, stark und gesund zu bleiben. Emma fühlt sich in der Kita plötzlich gar nicht gut. Sie wird von Mama und Papa abgeholt und Mama geht mit ihr zum Kinderarzt,

denn sie hat hohes Fieber. Emma ruht sich ein paar Tage zu Hause aus und Mama, Papa und das Schäfchen kümmern sich fürsorglich um sie. So wird Emma schnell gesund und kann in der Kita wieder mit Paul und den anderen Kindern spielen.

Adressaten: Elementarerziehung

Schlagworte: Kamishibai, Gesundheit, Krankheit

Begleitmaterial: Der Bühnenrahmen aus Holz ist unter der Rubrik "Geräte" leihbar. Dem Rahmen liegen zusätzlich drei Praxisbücher zum Erzähltheater bei.

<https://medienzentralen.de/medium47076>

ONLINE | DVD 4701067

Gottes Werk und Darwins Beitrag

Aus der Reihe: Credo

Dokumentarfilm, Deutschland 2009, 44 Min.

Juri Köster

Deutsch

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR

Im Jahr 1859 entzündet Charles Darwin mit seinem Buch "Die Entstehung der Arten" eine Auseinandersetzung zwischen Biologie und Theologie, die bis heute anhält. Mit der zweiten biologischen Revolution durch die Erkenntnisse der Genetik rückt die Frage in den Mittelpunkt, ob der Mensch seine herausragende Stellung in der Schöpfung verloren hat und welche ethischen Probleme entstehen. Der Film geht der Frage nach, ob sich der Dialog zwischen Biologie und Theologie lohnt und wie es einem modernen Gläubigen gelingen kann, beide Perspektiven zu vereinen.

Adressaten: Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Gymnasium (S1), Jugendarbeit, Realschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Realschule: RS8-6 Unserer Sorge anvertraut: die Welt als Schöpfung Gottes, Lehrplan Kath. RU Mittelschule: Lehrplan PLUS – MS M 10-2 Zwei Fenster zur Wirklichkeit – Naturwissenschaft und Glaube

Schlagworte: Schöpfung, Evolution, Naturwissenschaft, Glaube, Kreationismus, Religion, Gottesvorstellungen, Gottesbilder

Begleitmaterial: Ein Kontextor ermöglicht es, parallel zum Film direkt auf die Arbeitsmaterialien des DVD-ROM-Teils zuzugreifen.

<https://medienzentralen.de/medium23582>

ONLINE

Grenzerfahrung

1 Minute:

Mitdenken. Nachdenken. Weiterdenken.

Originaltitel: 1 Grenzerfahrung

Aus der Reihe: ONEMINUTESKY

Videoclip, Deutschland, 1 Min.

Dr. Simone Liedtke
Deutsch
Empfohlen ab 12 Jahren

Die Impuls-Videos der Reihe "ONEMINUTE-SKY" erzählen von Momenten, in denen Religion im Alltag begegnet.

Die St. Magni-Kirche in Braunschweig. „Ich wollte mich nur ein wenig umsehen. Unerwartet dieser Anblick. Er hat mich erschüttert. Dem Gekreuzigten im Rücken stehen: Das war irgendwie eine sehr persönliche, beinahe intime Situation – als hätte ich Gott ungewollt überrascht. Ja, es ist nur eine Skulptur, das ist bloß Holz. Aber ich sah auch so viel mehr. Verletzliche Haut. Ich sah einen Gott und einen Menschen, der mir in seiner Schwäche nahebringt, wie kostbar Leben ist – wie gefährdet, fragil. Die Herrlichkeit des Lebens verkündigt sich wohl dort, wo es seine Grenze erfährt. Dieser Gedanke, dieses Bild sind eine echte Herausforderung, auch für den Glauben. Grenzerfahrung. Ich habe Gott unzählige Male gebeten, mir beizustehen. Stehe ich hinter meinem Gott?“

Adressaten: Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Gemeindegemeinschaft, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Schlagworte: Religiosität, Andachten, Bildimpulse, Impulse, Glaubensimpulse, Glaubensbekenntnis, Spiritualität, Glaube, Passion
<https://medienzentralen.de/medium47071>

DVD 5201173

Ich bin dein Mensch

Spielfilm, Deutschland 2021, 104 Min.
Maria Schrader
Audiodeskription für Sehbehinderte, Deutsch,
Deutsch für Hörgeschädigte
Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 12

Um an Forschungsgelder für ihre Arbeit zu kommen, lässt sich die Wissenschaftlerin Alma zur Teilnahme an einer außergewöhnlichen Studie überreden. Drei Wochen lang soll sie mit Tom zusammenleben, einem ganz auf ihren Charakter und ihre Bedürfnisse zugeschnittenen humanoiden Roboter, dessen künstliche Intelligenz darauf angelegt ist, der perfekte Lebenspartner für sie zu sein. Anfangs ist Alma durch Toms unnatürliche Fröhlichkeit und Zuverlässigkeit, seine detaillierten Tipps und merkwürdigen Phrasen irritiert und fühlt sich eher abgestoßen. Aber mit der Zeit beginnt sich seine KI immer besser an Alma anzupassen und die beiden kommen sich näher. Sie erfinden sogar eine gemeinsame Vergangenheit. Doch nach der ersten gemeinsamen Nacht stellt Alma die Sinnhaftigkeit der Liebe zu Tom in Frage und bittet ihn zu gehen. Sie formuliert ein

Gutachten, in dem sie sich gegen humanoide Ehepartner ausspricht. Als sich herausstellt, dass Tom nicht in seine Firma zurückgekehrt ist, wo ihn die Löschung erwartet hätte, macht sich Alma auf die Suche. Sie spürt ihn schließlich in Dänemark auf, wo sie sich in ihrer Fantasie als Jugendliche kennengelernt haben.

Adressaten: Erwachsenenbildung, Gemeindegemeinschaft, Sek. II – schulartübergreifend
Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY10-1 KR10 Der Mensch als „Hüter“ des Lebens – ethische Fragen aus christlicher Sicht, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY12-2 Ethische Kompetenz aus christlicher Sicht: aktuelle Herausforderungen, Lehrplan Kath. RU Berufsschule:
Schlagworte: künstliche Intelligenz, Ethik, Digitalisierung, Gesellschaft, Werte, Mensch und Technik, Zukunft, Beziehungen, Liebe
<https://medienzentralen.de/medium46499>

ONLINE | DVD 4702568

Ich sterbe, wie ich will

Aus der Reihe: 37 Grad
Dokumentarfilm, Deutschland 2017, 29 Min.
Yves Schurzmann und Ravi Karmalker
Deutsch
Empfohlen ab 16 Jahren, FSK: 12

Die Dokumentation begleitet drei kranke Menschen, die nicht mehr lange zu leben haben. Jeder hat seine eigene Vorstellung, wie er sterben möchte. Selbstbestimmt und in Würde – das ist für alle wichtig. Wie gehen die Betroffenen mit der Situation um? Verändert sich ihr Blick auf das Leben? Klaus (76) leidet an ALS und will kein Pflegefall werden. Einige Monate bevor das Sterbehilfe-Gesetz neu geregelt wird, wendet er sich an einen Palliativmediziner, der ihm beim Freitod assistiert. Die alleinerziehende Mutter Antje (37) hat Lungenkrebs. Um möglichst lang bei ihren Kindern zu bleiben, schöpft sie jede Therapie aus, bis sie der Krankheit erliegt. Andrea (58) war Krankenhauseelsorgerin und ist ebenfalls an Lungenkrebs erkrankt. Sie hat die Chemotherapie abgebrochen und wohnt nun in einem Hospiz, wo sie auch sterben möchte. Doch dann bessert sich ihr Zustand und sie kehrt nach Hause zurück.

Adressaten: Gymnasium (S2), Erwachsenenbildung, Realschule, Berufsschule, Sek. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Realschule: Lehrplan PLUS – RS 10-1 Grenzen erkennen – auf der Suche nach dem rechten Maß, Lehrplan Kath. RU Realschule: RS10-3 Dürfen wir alles, was wir können? – Chancen und Gefahren für ein menschenwürdiges Leben, Lehrplan Kath. RU Mi
Schlagworte: Sterbehilfe, Tod, assistierter Suizid, Hospiz, Menschenwürde, Hoffnung, Sterben,

Medizin, Selbstbestimmung, Ethik
Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.
<https://medienzentralen.de/medium42336>

DVD 5201155

In meinem Kopf ein Universum

Originaltitel: Chce sie zyc
Spielfilm, Polen 2013, 111 Min.
Maciej Pieprzyca
Deutsch, Polnisch, Deutsche Untertitel
Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 6

Nach einer wahren Geschichte. Mateus leidet unter einer zerebralen Bewegungsstörung und ist nicht im Stande, seinen Körper zu kontrollieren. Obwohl er nicht mit seiner Umwelt kommunizieren kann, nimmt er doch alles um sich herum wahr. Während Mateus Eltern an seinen wachen Geist glauben und ihn mit Liebe und Hingabe aufziehen, attestiert ihm die Klinik eine geistige Behinderung. Als der Vater stirbt und auch die Mutter körperlich nicht mehr in der Lage ist, Mateus zu versorgen, muss er in ein Heim für geistig Behinderte ziehen. Es dauert noch Jahre, bis eine Therapeutin feststellt, dass der mittlerweile junge Mann durch Blinzeln kommunizieren kann. Von da ab ändert sich sein Leben. Mithilfe eines Heftes, das verschiedenste Zeichen enthält, kann Mateus sich nun unterhalten und wird ernst genommen. Er bekommt ein eigenes Zimmer im Heim, einen elektrischen Rollstuhl und einen Computer. Doch dann soll er in ein weit entferntes Heim für Körperbehinderte verlegt werden. Dafür muss Mateus vor einer Kommission seine Intelligenz unter Beweis stellen. Als er dort keine Kommunikation zeigt und wieder als geistig behindert abgestempelt wird, verlässt er seinen Rollstuhl, richtet sich eigenständig auf und haut auf den Tisch. Er kann danach weiter in seiner gewohnten Umgebung bleiben.

Adressaten: Erwachsenenbildung, Berufsschule, Sek. II – schulartübergreifend
Schlagworte: Behinderung, Kommunikation, Ausgrenzung, Gesellschaft, Vorurteile
<https://medienzentralen.de/medium37828>

ONLINE

Inkarnation

1 Minute:
 Mitdenken. Nachdenken. Weiterdenken.

Aus der Reihe: ONEMINUTESKY
Videoclip, Deutschland, 1 Min.
Dr. Simone Liedtke
Deutsch
Empfohlen ab 12 Jahren

Die Impuls-Videos der Reihe "ONEMINUTE-SKY" erzählen von Momenten, in denen Religion im Alltag begegnet.
 "Inkarnation"

München, vor der Pinakothek der Moderne.
 „Was aussieht wie ein Ding aus einer anderen Welt, ist tatsächlich Raum zum Arbeiten oder Wohnen – ein Futuro-Haus des Architekten Matti Suuronen. Kurz vor Weihnachten lässt mich dieser ungewöhnliche Anblick an das denken, was Christinnen und Christen bald feiern: dass Gott unter den Menschen wohnt. Ein Gott, der sich herablässt. Sich seinen Geschöpfen mitteilt. Mit seinen Menschen teilt, was ihn und was sie ausmacht. Und das: kompromisslos hingebungsvoll. Ein Gott, der das Leben annimmt, das er nicht braucht. Aber will. Der sich erdet, um uns Irdische teilhaben zu lassen an seiner Ewigkeit, in der unsere Möglichkeiten nicht mehr an Grenzen stoßen. Das ist die Rettung: dass Gott so außergewöhnlich ist. Aber nicht: außerirdisch.“

Adressaten: Jugendarbeit, Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Fort- und Weiterbildung, Sek. I u. II – schulartübergreifend
Schlagworte: Bildimpulse, Weihnachten
<https://medienzentralen.de/medium47094>

DVD 5201169

Janosch – Komm, wir finden einen Schatz

Trickfilm, Deutschland 2012, 71 Min.
Irina Probst
Audiodeskription für Sehbehinderte, Deutsch
Empfohlen ab 5 Jahren, FSK: 0

Als Tiger und Bär in einer alten Kiste eine Schatzkarte entdecken, beschließen sie, den Schatz zu finden. Begleitet werden sie vom Hasen Jochen Gummibär, der eigentlich nur Freunde finden will. Es beginnt ein aufregendes Abenteuer. Denn nicht nur die drei wollen den Schatz, sondern auch der findige Detektiv Gokatz und der sportliche Hund „Kurt, der knurrt“, die Tiger, Bär und Jochen immer dicht auf den Fersen sind. Die Jagd führt durch Tintensümpfe und Eiswüsten bis hin zu einem alten Piratenschiff, auf dem der Schatz versteckt ist. Gokatz und Kurt fesseln die anderen, reißen das ganze Gold an sich und machen sich davon. Doch auf der Flucht geraten sie in Gefahr – wie gut, dass das Trio sich befreien konnte und zur Stelle ist, um sie zu retten. Letztendlich geht zwar der Schatz verloren, aber dafür haben alle neue Freunde gefunden.

Adressaten: Grundschule, Elementarerbziehung

Schlagworte: Freundschaft, Vertrauen, Kinderkino, Abenteuer

<https://medienzentralen.de/medium33779>

DVD 5201177

Janosch: Die Tigerentenbande

Die Serie

Trickfilm, Deutschland 2011, 341 Min.

Pedro Molina

Deutsch

Empfohlen ab 5 Jahren, FSK: 0

"Die Tigerentenbande", das sind Hannes Strohkopp, die Erfinderin Laika Kniffel, die Mäuse Tütü und Schischi, der Hund Bergmann, Fahrradtaxi-Fahrer Schnuddel und natürlich die Tigerente. Die vier DVDs beinhalten 26 Folgen der TV-Serie nach Janosch (je 13 Min.).

DVD 1

Helle Aufregung auf dem Schrottplatz. Die Kuhfladen-Alarmdusche gegen eindringende Bösewichte geht los. Und schon beginnt für die Tigerentenbande eines ihrer Abenteuer. Hannes Strohkopp und seine Freunde müssen die Tigerente aus den Fängen des Mäuse-Sheriffs retten, die Folgen des Antischwerkraftgenerators rückgängig machen und geheimnisvolle Schätze finden. So ist jede Menge los in Oberfimmel.

1. „Der größte Schatz der Welt und dem Mond dazu“
2. „Ein verflucht schwerkräftiger Geburtstag“
3. „Der Schatz der Sierra Muerte“
4. „Das Matschkugel-Wettschießen“
5. „Indianersommer“
6. „Der Klassenoberchef“

DVD 2

Diesmal stellt sich die Tigerentenbande ganz besonderen Herausforderungen. So muss Hannes ein Barthaar von Mäuse-Sheriff Browning stehlen, kann sich dank eines Zaubermantels unsichtbar machen, und die Bande rettet einen Löwen, der die Tigerente als heiliges Tier verehrt. Dabei ist den Freunden ein gekühltes Glas Kaktusfuselbrause immer willkommen.

7. „Hannes der Löwenbändiger“
8. „Die Speise der Götter“
9. „Hannes der Superheld“
10. „Der Geräuschedieb“
11. „Die Mutprobe“
12. „Die Zeitschleife“
13. „Der Schatten des Ubalumba“

DVD 3

Hannes und seine Freunde bestehen auch in diesen Folgen gemeinsam jede Herausforderung. Immer dabei: die Tigerente, wieder im Visier des hinterhältigen Mäuse-Sheriffs. Au-

ßerdem trifft Hannes einen Indianer, der die Tigerente als sein Totemtier verehrt, und muss es mit dem fiesen Kojoten Bläcki Makkensen aufnehmen, der Bergmann vor Jahren von einem Bär in einen Hund verwandelt hat. Dann gibt es Hannes plötzlich dank Laikas neuer Erfindung doppelt, und er merkt schnell: Doppelgemoppelt kann man eine Menge verrückter Sachen machen.

14. „Der Geist der Tigerente“

15. „Der Bärenkönig“

16. „Der doppelte Hannes“

17. „Die Diamanten des Königs“

18. „Die verlorene Tigerente“

DVD 4

Weitere aufregende Abenteuer warten auf die Tigerentenbande. Dazu zählt eine Goldsuche in Slamy Bamy Footle Pitch. Beim Seifenkistenrennen liefert sich Hannes ein wildes Duell mit den Gringos und beim Fußballturnier kommt es zum Endspiel zwischen dem „1. FC Mähdrescher“ der Gringos und den „Schwarz-Gelb Tigerenten“. Außerdem trifft Hannes Asparagus Brokkoli, den berühmten Weltraumfahrer. Und der Mäuse-Sheriff muss auf einem Kaktus Rodeo reiten.

19. „Wandertag im Wilden Westen“

20. „Der Bruchpilot“

21. „Der Regenbogenvogel“

22. „Das Seifenkistenrennen“

23. „Hannes, der fliegende Torwart“

24. „Goldrausch in Slamy Bamy Footle Pitch“

25. „Mission Käse“

26. „Hannes und der falsche Drache“

Adressaten: Grundschule, Elementarerbziehung, Förderschule

Schlagworte: Familie, Freundschaft, Abenteuer, Kinderkino

<https://medienzentralen.de/medium47133>

DVD 5201168

Janosch: Die Tigerentenbande

Der Film

Trickfilm, Deutschland 2011, 68 Min.

Irina Probst

Deutsch

Empfohlen ab 5 Jahren, FSK: 0

Zur Tigerentenbande zählen neben Hannes Strohkopp die Erfinderin Laika, die Mäuse Tütü und Schischi, der Hund Bergmann, außerdem Fahrradtaxi-Fahrer Schnuddel und natürlich die Tigerente. Ihr größtes Abenteuer beginnt, als Hannes von den Gringos zu einer besonders gefährlichen Mutprobe verdonnert wird. Er soll ein Barthaar vom Mäuse-Sheriff Browning stehlen. Aber Hannes bringt es nicht übers Herz,

dem Sheriff ein Haar aus seinem geliebten Bart zu reißen. Ganz anders der hinterhältige Browning, der sogar die Tigerente stiehlt. Doch die Freunde hecken einen tollen Plan aus und halten fest zusammen, damit sie am Ende die Tigerente befreien können.

Adressaten: Grundschule, Elementarerziehung, Förderschule, Sek. I – schulartübergreifend

Schlagworte: Kinderkino, Abenteuer, Freundschaft, Familie, Zusammenhalten, Selbstbewusstsein, Konfliktbewältigung

<https://medienzentralen.de/medium46939>

ONLINE | Medienpaket 3001108

Jesus-Geschichten für die Erstkommunion-Vorbereitung

Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater Bildkarten, Deutschland 2021, 11 Bilder

Alfons Friedrich, Anja Hirschberger, Petra Lefin Deutsch

Empfohlen ab 8 Jahren

Die Bildkarten machen Kinder mit neun wichtigen Geschichten über Jesus vertraut und eignen sich besonders für die Erstkommunionvorbereitung:

Jesus und die Kinder (nach Mk 10,13-16),

Jesus lässt sich taufen (nach Mk 1,9-11),

Jesus und Bartimäus (nach Mk 10,46-52),

Lukas schreibt ein Evangelium (nach Lk 1,1-4),

Paulus erzählt vom letzten Abendmahl (nach 1. Kor 11,23-26),

Jesus lehrt die Menschen beten (nach Lk 11,1-4.9-13),

Jesus und die Emmaus-Jünger (nach Lk 24,13-35),

Die Geschichte von Pfingsten (nach Apg 2,1-24.36-47),

Das Gleichnis vom Verlorenen Sohn und dem Barmherzigen Vater (nach Lk 15,11-32).

Adressaten: Grundschule, Elementarerziehung, Sakramentenkatechese, Förderschule, Kindergottesdienst

Schlagworte: Jesus Christus, Begegnungsgeschichten, Heilungsgeschichten, Gleichnisse, Passion, Ostern, Heiliger Geist, Kamishibai, Evangelien, Bibel

<https://medienzentralen.de/medium46733>

ONLINE | DVD 4703080

Klabautermann

Kurzspielfilm, Deutschland 2021, 17 Min.

Anke Sevenich

Deutsch

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR

In der Pflegeeinrichtung, in der die junge Miranda als Pflegehelferin arbeitet, bestimmen Kosten- und Zeitdruck den Alltag. Für eine Betreu-

ung, in der auf die individuellen Bedürfnisse jedes Bewohners und jeder Bewohnerin eingegangen werden kann, bleibt wenig Zeit. Ein Zustand, gegen den Miranda immer wieder erfolglos anzukämpfen versucht. Die Bezahlung ist ebenfalls schlecht, die Pflegerin findet keine Wohnung und wohnt in ihrem Camper. Zu Bewohner Eugen hat sie eine besondere Beziehung. Sie beschließt kurzerhand, ihm das Lebensende so zu gestalten, wie er es sich wünscht, fernab von Schläuchen und Zwangsernährung. Dafür muss sie ihn allerdings unentdeckt mit dem Camper entführen.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Fort- und Weiterbildung, Realschule, Berufsschule, Gemeindefreizeit, Förderschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Mittelschule:

Lehrplan PLUS – MS R/M 9-2 An Grenzen stoßen – Gott begleitet über Leid und Tod hinaus, Lehrplan Kath. RU Realschule: Lehrplan PLUS – RS 9-3 Jesus Christus – "Der Erstgeborene von den Toten"

Schlagworte: Alter, Empathie, Lebensbedingungen, Pflege, Sterben, Tod, Mitgefühl, Gesellschaft, Würde

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium47149>

ONLINE | Medienpaket 3001113

Kreuzweg der Jugend 2022 – geTAPeD

verbunden – gestützt – geheilt

Aus der Reihe: Ökumenischer Kreuzweg der Jugend Materialkoffer, Deutschland 2022, 8 Bilder

Tobias Knell, Dr. Kathinka Hertlein

Deutsch

Empfohlen ab 12 Jahren

Der Ökumenische Kreuzweg der Jugend 2022 wurde in Tape Art gestaltet – digital mit Washi Tapes. Tape hat verschiedene Eigenschaften: Es wird geklebt und fügt damit Einzelteile zusammen. Es wirkt stützend. So soll der Kreuzweg „getaped“ Jugendliche unterstützen, ihre Fragen, Herausforderungen und Lebensbereiche mit dem Kreuzweg Jesu Christi zu verknüpfen. Er lädt ein, herauszufinden, wie Worte und Wirken von Jesus stützen können und dies durch Gebete, Lieder und andere Aktionen auszudrücken. Es wird deutlich, dass im Leiden, Sterben und Auferstehen Jesu die Bruchstücke des Lebens zusammengefügt werden und jeder mit seinen Mitmenschen und Gott verbunden ist. Denn „durch seine Wunden sind wir geheilt“ (Jes 53,5b). Gestützt, verbunden, geheilt – diese Eigenschaften von Tape können Jugendliche in den Stationen des Kreuzwegs für sich entdecken.

Das Medienpaket enthält eine CD-ROM mit der Präsentation, Musik, Texten und Material, ein Teilnahmeheft und ein Materialheft.

Adressaten: Jugendarbeit, Gemeindefarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS – GY05-2: „Eines Tages kam einer ...“: Gott wird Mensch in Jesus Christus, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS – GY06-3: Jesus Christus – Hoffnung in Leid und Tod, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY10-2 Leben an der Grenze: Tod und Jenseitserwartungen
Schlagworte: Gebet, Meditation, Kreuzweg
<https://medienzentralen.de/medium46994>

DVD 5201184

Lotta aus der Krachmacherstraße

Spielfilm, Schweden, Deutschland 1992, 74 Min.

Johanna Hald

Deutsch

Empfohlen ab 4 Jahren, FSK: 0

Nach Astrid Lindgren. Die kleine Lotta lebt mit ihren Eltern und Geschwistern Mia und Jonas in einem schwedischen Dorf. Es ärgert sie, dass sie nicht alles darf, was die größeren Geschwister machen, und versucht immer, allen zu beweisen, dass sie schon ein großes "Lotta-Kind" ist.

Adressaten: Elementarerziehung, Grundschule, Förderschule, Erwachsenenbildung

Schlagworte: Familie, Mädchen, Kinderfilm, Literaturverfilmung

<https://medienzentralen.de/medium25147>

DVD 5201185

Lotta zieht um

Spielfilm, Schweden 1993, 80 Min.

Johanna Hald

Deutsch

Empfohlen ab 4 Jahren, FSK: 0

Nach Astrid Lindgren. Lotta ist wütend und zerschneidet ihren kratzigen Pullover und beschließt außerdem, auszuziehen. Sie zieht in Tante Bergs Dachboden und macht es sich dort gemütlich. Beim Zahnarzt will sie ihren Mund nicht öffnen und an Weihnachten und Ostern rettet sie die Familie vor einem trübseligen Fest.

Adressaten: Elementarerziehung, Grundschule, Förderschule, Erwachsenenbildung

Schlagworte: Mädchen, Familie, Identität, Literaturverfilmung

<https://medienzentralen.de/medium25148>

ONLINE | DVD 4701711

Maria, seine Mutter

Dokumentarfilm, Deutschland 2012, 30 Min.

Deutsch

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR

Die Dokumentation versucht eine Annäherung an die biblisch überlieferte Gestalt Mariens und ihre Zeit, aber auch an die kirchlich-ökumenische Lehre von der jungfräulichen Gottesmutter. Vier Fragen stehen im Mittelpunkt: Wie lebten die Menschen zur Zeit Jesu und wie war die Stellung der Frau? Was berichten die Evangelien von der Mutter Jesu? Wie entfaltet sich die Marienlehre der Kirche und welches sind die wichtigsten Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Konfessionen? Was kann Maria den Christen heute sagen?

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S2), Realschule, Berufsschule, Gemeindefarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY10-4 Zur inneren Mitte finden: Sinnerfahrung und christliches Handeln

Schlagworte: Glaube, Maria, Heilige

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien als PDF-Datei.

<https://medienzentralen.de/medium10096>

ONLINE | DVD 4801542

Master Cheng in Pohjanjoki

Originaltitel: Mestari Cheng

Spielfilm, China, Finnland 2019, 110 Min.

Mika Kaurismäki

Deutsch, Deutsche Untertitel

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 6

Nach dem Tod seiner Frau reist der chinesische Koch Cheng mit seinem Sohn in das finnische Dorf Pohjanjoki, um dort eine Mann zu treffen, der ihm in der Vergangenheit in einer schweren Lebenskrise geholfen hatte. Doch es stellt sich heraus, dass dieser bereits einige Jahre davor verstorben ist. Als in Pohjanjoki ein Bus mit chinesischen Touristen strandet, hilft Cheng der Imbissbetreiberin Sirkka, die Reisenden zu versorgen. Mit einfachen Mitteln bereitet er in der Küche chinesische Nudelsuppe zu. Den Touristen schmeckt es, noch mehr Touristen kommen und Sirkka macht den Umsatz ihres Lebens. Auch Sirkkas Stammgäste finden Geschmack an der ungewohnten Kost. Cheng erklärt ihnen, dass chinesisches Essen glücklich und gesund machen kann. Und tatsächlich: Es hilft bei Verdauungs- und Regelbeschwerden. Im Gegenzug führen die Einheimischen Cheng in ihre Gewohnheiten ein, wie Feiern auf dem See, Sauna oder Tangotanz. Mit Sirkkas Hilfe

überwindet auch Chengs Sohn langsam sein Heimweh und findet Anschluss an die Gemeinschaft der Dorfkinder. Zwischen ihr und Cheng entwickelt sich eine Liebesbeziehung. Am Ende heiratet das Paar in China.

Adressaten: Erwachsenenbildung, Gemeindefarbeit
Schlagworte: Kochen, interkulturelle Begegnungen, Liebe
<https://medienzentralen.de/medium45943>

ONLINE

Memoria

1 Minute:

Mitdenken. Nachdenken. Weiterdenken.

Originaltitel: 14 Memoria
Aus der Reihe: ONEMINUTESKY
Videoclip, Deutschland 2022, 1 Min.
Dr. Simone Liedtke
Deutsch
Empfohlen ab 12 Jahren

Die Impuls-Videos der Reihe "ONEMINUTESKY" erzählen von Momenten, in denen Religion im Alltag begegnet. Ein Gegenstand, ein Erlebnis, ein Spruch, eine Perspektive – überraschend kann etwas zum Anlass für theologische Fragestellungen werden. Für einen Moment tut sich ein Himmel auf: ein Horizont, in dem Lebenserfahrungen und Lebensfragen aufscheinen und dazu herausfordern, sich ihnen zu stellen. Die Videoclips lassen sich in Schule und Kirchengemeinde, in Unterricht und Andacht oder Gottesdienst einsetzen. Auch in der Jugendarbeit oder der Erwachsenenbildung kann mit ihnen gearbeitet werden.

„Memoria“

Der Dom zu Speyer: über 1.000 Jahre Erinnerungskultur.

Adressaten: Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Fort- und Weiterbildung, Berufsschule, Gemeindefarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend
Schlagworte: Bildimpulse, Glaubensimpulse, Gräber, Lebensgeschichten, Dom, Erinnerungen, Inspiration
<https://medienzentralen.de/medium47314>

ONLINE | DVD 4703073

Mensch sein.

Was ist der wahre Wert des Lebens?

Aus der Reihe: Mensch sein.
Dokumentarfilm, Deutschland 2021, 30 Min.
Luca Zug, Alexander Spöri
Deutsch
Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR

Die Corona-Pandemie bringt tiefgreifende Einschnitte für das Leben der meisten Menschen mit sich. Homeoffice und Kontaktbeschränkun-

gen, das Näherrücken von Krankheit und Tod, eingeschränkte Freiheiten und das Abdriften vieler Zeitgenossen in Verschwörungstheorien bis hin zur Leugnung der Gefahr – plötzlich läuft kaum noch etwas wie gewohnt. Das hat Auswirkungen auf jeden einzelnen und die Gesellschaft und wirft Fragen auf: Woran können wir uns orientieren? Was ist uns wirklich wichtig – für uns persönlich und für unser gesellschaftliches Zusammenleben? Der Film zeigt am Beispiel dreier Erwachsener auf, wie sie sich – trotz teils starker beruflicher Einschnitte – durch die Krise manövrieren und, angetrieben von ihren Überzeugungen, auch für andere einsetzen. Experten erläutern, was Werte eigentlich sind und wie Menschen Wertvorstellungen entwickeln. Dabei stellen sie fest: Corona hat einerseits einen Zuwachs an Solidarität zur Folge, treibt andererseits aber auch gesellschaftliche Spannungen voran.

Adressaten: Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Sakramentenkatechese, Realschule, Berufsschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend
Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY10-4 Zur inneren Mitte finden: Sinnerfahrung und christliches Handeln, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY12-2 Ethische Kompetenz aus christlicher Sicht: aktuelle Herausforderungen, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY12-3 Dimensionen der Zukunft - Gestaltungsauftrag für die Gegenwart, Lehrplan Kath. RU Realschule: Lehrplan PLUS - RS 10-4 Kirche in der Welt - Christsein heute, Lehrplan Kath. RU Mittelschule: Lehrplan PLUS - MS R/M 9-1 Christliches Menschenbild - Verantwortung übernehmen für mein Handeln
Schlagworte: Glaube, Philosophie, Gewissen, Krisen, Solidarität, Ethik, Werte
Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.
<https://medienzentralen.de/medium46976>

ONLINE | DVD 4703040

Merkmale einer Verschwörungstheorie

Dokumentarfilm, Deutschland 2021, 20 Min.
Jürgen Weber
Deutsch, Deutsch für Hörgeschädigte
Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR

Wie funktionieren Verschwörungstheorien? Warum glauben Menschen an Verschwörungstheorien? Welche Rolle spielt das Internet bei der Verbreitung? Welche Interessen stecken dahinter? Worin bestehen konkret die Gefahren wie Antisemitismus und Antipluralismus? Diesen Fragen widmet sich die Dokumentation. Sie stellt historische und aktuelle Verschwörungsgeschichten vor: von den angeblichen jüdischen Brunnenvergiftungen im Mittelalter über die Dolchstoßlegende zum Ende des Ersten Weltkriegs

bis zur Leugnung der Mondlandung oder der sogenannten „Bielefeld-Verschörung“ in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Sie hinterfragt auch die neuesten Mythen zu „Chemtrails“, „Adenochrom“, „Umvolkung“ oder die Leugnung der Existenz der Bundesrepublik Deutschland oder des Corona-Virus. Auf die Urheber, Trittbrettfahrer und Nutznießer von Verschwörungstheorien wird hingewiesen und auf Bewegungen wie die „Reichsbürger“ oder die „Querdenker“ sowie auf deren ideologischen Unterbau eingegangen. Beleuchtet werden die Vernetzung und Wiederholung der Verschwörungsgeschichten sowie der immer wiederkehrende Antisemitismus. Die Muster, nach denen Verschwörungsmythemen gestrickt sind, werden aufgezeigt.

Adressaten: Erwachsenenbildung, Berufsschule, Sek. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS – GY08-5: Unterscheiden können: Vielfalt religiöser Angebote, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY12-2 Ethische Kompetenz aus christlicher Sicht: aktuelle Herausforderungen
Schlagworte: Verschwörungstheorien, Wahrheit, Social Media, Medienkompetenz, Antisemitismus, Verleumdung, Hate Speech, Internet, Lüge
Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium46406>

DVD 5201187

Michel bringt die Welt in Ordnung

Aus der Reihe: Immer dieser Michel
Spielfilm, Schweden 1971, 94 Min.

Olle Hellborn

Deutsch

Empfohlen ab 6 Jahren, FSK: 0

Nach Astrid Lindgren. Der Lausbub Michel aus Loenneberga ist bekannt und berüchtigt für seiner Streiche. Immer wenn er etwas angestellt hat, wird er in den Tischlerschuppen gesperrt oder flüchtet sich gleich selbst hinein. Dort schnitzt er zum Zeitvertreib kleine Holzmännchen. In dieser Verfilmung hilft Michel der Magd beim Zähneziehen, diagnostiziert bei seiner kleinen Schwester "Typhus", dressiert ein Schweinchen und macht die erste unangenehme Bekanntschaft mit dem Alkohol.

Adressaten: Grundschule, Elementarerziehung, Förderschule

Schlagworte: Generationen, Familie, Literaturverfilmung, Abenteuer, Freundschaft, Kindheit, Solidarität
<https://medienzentralen.de/medium25482>

DVD 5201188

Michel in der Suppenschüssel

Aus der Reihe: Immer dieser Michel
Spielfilm, Schweden 1971, 90 Min.

Olle Hellborn

Deutsch

Empfohlen ab 6 Jahren, FSK: 0

Nach Astrid Lindgren. Der Lausbub Michel aus Loenneberga ist bekannt und berüchtigt für seiner Streiche. In dieser Verfilmung bleibt Michel mit beim Auslecken mit dem Kopf in der Suppenschüssel hängen, zieht seine Schwester Klein-Ida für eine bessere Aussicht am Fahnenmast hoch, veranstaltet ein üppiges Weihnachtessen für die Bewohner des Armenhauses und fängt die habgierige Aufseherin des Armenhauses in seiner Werwolfgrube.

Adressaten: Elementarerziehung, Grundschule, Förderschule, Erwachsenenbildung

Schlagworte: Kinder, Generationen, Literaturverfilmung

<https://medienzentralen.de/medium25484>

DVD 5201186

Michel muß mehr Männchen machen

Originaltitel: Michel muss mehr Männchen machen
Aus der Reihe: Immer dieser Michel
Spielfilm, Schweden 1971, 90 Min.

Olle Hellborn

Deutsch

Empfohlen ab 6 Jahren, FSK: 0

Nach Astrid Lindgren. Immer wenn der Lausbub Michel aus Loenneberga etwas angestellt hat, wird er in den Tischlerschuppen gesperrt oder flüchtet sich gleich selbst hinein. Dort schnitzt er zum Zeitvertreib kleine Holzmännchen. In dieser Geschichte lüchelt Michel dem Pferdehändler ein Pferd ab, sperrt seinen Vater im Toilettenhäuschen ein, fällt krachend in den Topf mit Blaubeersuppe und heckt noch weitere Streiche aus.

Adressaten: Elementarerziehung, Grundschule, Förderschule, Erwachsenenbildung

Schlagworte: Generationen, Familie, Literatur, Verantwortung, Kindheit, Abenteuer, Freundschaft
<https://medienzentralen.de/medium25485>

ONLINE | DVD 4703075

My Mirror

Kurzspielfilm, Deutschland, Indien 2020, 19 Min.

Jayakrishnan Subramanian, Franziska Schönenberger

Hindi, Deutsche Untertitel

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR

Mythili, eine junge Inderin, hat vor kurzem traditionell geheiratet und wohnt nun im Elternhaus

ihres Ehemannes. Dort steht sie unter Aufsicht ihrer Schwiegermutter, die wenig Verständnis für die junge Frau zeigt. Kontakt hat das Ehepaar selten und lediglich über das Smartphone, denn Ramesh, Mythilis Ehemann, arbeitet in Dubai. Die fiktive App „My Mirror“, die Videoplattform und Messenger kombiniert, bietet Mythili einen Ausweg aus ihrer Einsamkeit. Aus den kurzen Videoclips entstehen bald eine Fangemeinde und auch eine Internetfreundschaft mit einem Mann namens Satish. Ramesh ist erzürnt über das Verhalten seiner Frau und wirkt immer mehr auf sie ein, die App zu löschen. Da dies die einzige Freude in Mythilis Leben zu sein scheint, ist sie derart verzweifelt, dass sie einen Suizidversuch während eines Livestreams unternimmt. Der Film endet offen mit einem Selfie von Mythili im Krankenzimmer.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Realschule, Berufsschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend
Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY11-1 Zwischen Vielfalt und Entscheidung: Religion in der offenen Gesellschaft, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY12-1 Ethische Kompetenz aus christlicher Sicht: Orientierung im Wertpluralismus, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY12-2 Ethische Kompetenz aus christlicher Sicht: aktuelle Herausforderungen, Lehrplan Kath. RU Berufsschule: BS10-2 Lebensorientierung und Lebensgestaltung, Lehrplan Kath. RU Realschule: Lehrplan PLUS - RS 9-5 Sinn und Sehnsucht - Orientierung in der Vielfalt religiöser und weltanschaulicher Angebote
Schlagworte: Social Media, Einsamkeit, Diskriminierung, Traditionen, Familienkonflikte, Internet, Smartphone, Selbstverwirklichung, Geschlechterrollen, Medien, Rollenverhalten, Kurzfilmkino, Familie
Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.
<https://medienzentralen.de/medium46880>

DVD 5201191

Nerve

Spielfilm, USA 2016, 93 Min.
Henry Joost, Ariel Schulman
Deutsch, Englisch, Deutsche Untertitel
Empfohlen ab 16 Jahren, FSK: 12

Auf Vees Highschool gibt es kein anderes Gesprächsthema als das Online-Game „Nerve“. Durch die Erledigung immer riskanterer Challenges und viele Watcher verdienen die Player Geld. Angetrieben von ihrer Freundin Sydney und dem Kick des Verbotenen, meldet sich die eher schüchterne Vee bei „Nerve“ an. Ihre erste Challenge. „Küsse einen Fremden für fünf Sekunden“ bringt sie mit Ian, einem weiteren Player, zusammen. Im Laufe der Nacht verlangen die Challenges von Vee immer mehr ab bringen

sie in Lebensgefahr. Bei den Watchern steigt ihre Beliebtheit und sie wird zur Konkurrenz für Sydney. Zwischen den beiden Freundinnen kommt es zum Streit. Als Vee durch ihren Freund Tommy herausfindet, dass es Ians Aufgabe war, diesen Streit absichtlich zu provozieren, erkennt sie die Gefährlichkeit des Spiels und versucht die Polizei zu informieren. Durch diesen Regelverstoß wird sie, wie auch Ian und ein Player namens Ty zum Prisoner. Der einzige Weg, dem Spiel noch zu entkommen, ist, das Finale zu gewinnen. Nachdem Vee bei einem Duell mit Ian absichtlich danebenschießt, hetzt Ty die Watcher auf, dafür abzustimmen, dass er Vee erschießen soll. Augenscheinlich tut er dies dann auch. Währenddessen legt Tommy mit einer Hackerkollegin die Identitäten aller Watcher offen und bezichtigt sie der Beihilfe zum Mord. Das plötzliche Abmelden aller Nutzer lässt das System zusammenbrechen. Es wird offenbar, dass Vee ihren Tod mit Hilfe von Sydney und Ty nur inszeniert hat.

Adressaten: Gymnasium (S2), Realschule, Berufsschule, Sek. II – schulartübergreifend
Schlagworte: Computerspiele, Soziale Medien, Internet, virtuelle Realität
<https://medienzentralen.de/medium41815>

DVD 5201192

Neues von den Kindern aus Bullerbü

Spielfilm, Schweden 1987, 89 Min.
Lasse Hallström
Deutsch, Schwedisch
Empfohlen ab 6 Jahren, FSK: 0

Nach Astrid Lindgren. In Bullerbü rückt der Winter immer näher und die Kinder sind mit vielen Vorbereitungen für das Weihnachtsfest beschäftigt. Die Rasselbande findet neben dem Plätzchenbacken jedoch noch genügend Zeit für viele lustige Streiche und aufregende Abenteuer. Gefährlich wird es dann jedoch, als Bosse beim Eislaufen durch das dünne Eis bricht und nur durch den mutigen Einsatz seiner Freunde gerettet werden kann.

Schlagworte: Abenteuer, Kinderfilm, Literaturverfilmung, Freundschaft
<https://medienzentralen.de/medium25798>

ONLINE | DVD 4703104

Nicht im Traum

Kurzspielfilm, Deutschland 2022, 20 Min.
Astrid Menzel
Audiodeskription für Sehbehinderte, Deutsch, Deutsche Untertitel
Empfohlen ab 16 Jahren, FSK: 12

Ein gut situiertes altes Paar weigert sich anzu-

erkennen, dass ihr selbstbestimmtes Leben in Unabhängigkeit einem Zustand weicht, der von Hilfsbedürftigkeit geprägt ist: Der Mann hat Probleme mit dem Bewegungsapparat, die Frau leidet an Demenz. Ihre Tochter steht hilflos daneben und sucht nach ihrer neuen Rolle.

Adressaten: Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Berufsschule, Sek. II – schulartübergreifend
Schlagworte: Alter, Demenz, Pflege, Selbstbewusstsein, Würde, Scham, Abhängigkeit, Rollenbilder, Grenzüberschreitung

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium47319>

ONLINE | DVD 4703096

Nur ein Kind

Originaltitel: Only a child

Trickfilm, Schweiz 2020, 7 Min.

Simone Giampaolo

Deutsch

Empfohlen ab 10 Jahren, FSK: LEHR

Das visuelle Gedicht wurde von zwanzig Trickfilmregisseuren geschaffen, um dem Umweltappell der 12-jährigen Severn Cullis-Suzuki auf dem UNO-Gipfel in Rio 1992 Form und Farbe zu verleihen. Der "Omnibus-Film" kreierte mit eloquenten Bildern und animierten Allegorien einen kraftvollen Aufruf.

Adressaten: Grundschule, Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Fort- und Weiterbildung, Realschule, Berufsschule, Gemeindegarbeit, Förderschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Mittelschule:

Lehrplan PLUS - MS R/M 9-1 Christliches Menschenbild - Verantwortung übernehmen für mein Handeln, Lehrplan Kath. RU Mittelschule:

Lehrplan PLUS - MS R/M 8-3 Schöpfung - Geschenk und Verantwortung, Lehrplan Kath. RU Gymnasium:

Lehrplan PLUS - GY06-1: Staunen und Nachdenken über Gottes Welt, Lehrplan Kath. RU Gymnasium:

Lehrplan PLUS - GY10-1: Der Mensch als „Hüter“ des Lebens – ethische Fragen aus christlicher Sicht, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS -

GY06-5: Vielfalt der Kulturen und Lebenswelten – Solidarität im Namen Gottes, Lehrplan Kath. RU

Gymnasium: GY12-3 Dimensionen der Zukunft - Gestaltungsauftrag für die Gegenwart, Lehrplan

Kath. RU Realschule: Lehrplan PLUS - RS 9-2 Warum es uns gibt - Antwort des Schöpfungsglaubens

Schlagworte: Bewahrung der Schöpfung, Globalisierung, Umweltschutz, Artensterben, Kinderrechte, Menschenrechte, Schöpfung, Kurzfilmkino

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium47240>

ONLINE | DVD 4800620

Oskar und die Dame in Rosa

Originaltitel: Oscar et la Dame Rose

Spielfilm, Belgien 2009, 104 Min.

Éric-Emmanuel Schmitt

Deutsch

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 6

Der zehnjährige Oskar ist an Krebs erkrankt. Als er ein Gespräch seiner Eltern mit dem behandelnden Arzt belauscht, erfährt er, dass er bald sterben muss. Schockiert und enttäuscht von seinen Eltern, weil sie ihm nicht die Wahrheit sagen, zieht Oskar sich zurück. Doch dann lernt er durch Zufall im Krankenhaus die burschikose Rose kennen. Dieser Frau, die ihr Herz auf der Zunge trägt, kann Oskar sich öffnen. Von Rose erfährt er dann auch, dass er noch etwa zwölf Tage zu leben hat. Sie macht ihm – angelehnt an eine alte Legende – den Vorschlag, jeden dieser Tage zu leben, als seien es zehn Jahre und am Ende eines „Jahrzehnts“ jeweils einen Brief an Gott zu schreiben, in dem er Gott seine Erlebnisse, seine Wünsche und seine Gefühle schildern soll. Nach anfänglicher Skepsis lässt Oskar sich darauf ein und durchlebt ein mit Höhen und Tiefen erfülltes Leben im Schnelldurchlauf, angefangen von der Pubertät über die erste Liebe, die Heirat, eine Midlife-Crisis, das Altern bis hin zu seinem Tod.

Adressaten: Berufsschule, Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Gymnasium (S1), Hauptschule/Mittelschule, Jugendarbeit, Realschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium:

Lehrplan PLUS - GY07-1: Auf dem Weg zu mir selbst: Herausforderungen im Jugendalter, Lehrplan

Kath. RU Gymnasium: GY10-2 Leben an der Grenze: Tod und Jenseitserwartungen, Lehrplan Kath. RU

Mittelschule: Lehrplan PLUS - MS 6-2 Gott geht mit - Hoffnung und Orientierung finden

Schlagworte: Sterben, Tod, Sterbebegleitung, Nächstenliebe, Krankheit, Leid, Gottesvorstellungen

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium250>

DVD 5201171

Ostwind

Der große Orkan

Spielfilm, Deutschland 2020, 98 Min.

Lea Schmidbauer

Audiodeskription für Sehbehinderte, Deutsch,

Deutsch für Hörgeschädigte, Englische Untertitel

Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: 0

Fünfter und letzter Teil der Ostwind-Filmreihe.

Ein heftiger Sommersturm treibt eine reisende Pferde-Zirkus-Show nach Kaltenbach. Ari, die

sich mittlerweile gut auf dem Gestüt eingelebt hat, wird von der faszinierenden Welt des Kunstreitens magisch angezogen und will zusammen mit dem Zirkusjungen Carlo mit Ostwinds Hilfe einem alten Showpferd helfen. Doch als der fanatische Zirkusdirektor Yiri ihren waghalsigen Plan enttarnt, gerät Ostwind in Gefahr. Im letzten Moment kehrt Mika aus Kanada zurück, denn nur mit vereinten Kräften gelingt es Mika und Ari, ihren geliebten Ostwind zu retten.

Adressaten: Jugendarbeit, Gemeindefarbeit, Sek. I – schulartübergreifend

Schlagworte: Tiere, Abenteuer, Natur

<https://medienzentralen.de/medium47054>

ONLINE | DVD 4703091

People in Motion

Trickfilm, Deutschland 2021, 9 Min.

Christoph Lauenstein

Deutsch

Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: LEHR

Zwölf turmartige Häuser bilden einen Kreis und stehen mit ihren Fundamenten in einem See. In zehn davon lebt je eine Person. Es ist ein dystopischer Ort der Finsternis. Täglich wird die schier endlose Dunkelheit durch das Licht einer Signalarakete unterbrochen – für genau 40 Sekunden. In dieser kurzen Zeit geht jeder Bewohner einer individuellen Tätigkeit nach, darunter auch ein Schriftsteller, der seine Gedanken mit einer alten mechanischen Schreibmaschine zu Papier bringt. Doch dann steigt eines Tages eine Lichtkugel aus dem See. Für genau eine Person eröffnet sich die Möglichkeit, ihr Zimmer dauerhaft zu beleuchten. Unter den Bewohnern entbrennt ein erbitterter Kampf um die Kugel. Nachdem neun den Tod im See gefunden haben, holt sich der letzte noch Verbliebene, der Schriftsteller, das Licht. Nun kann er tagein und tagaus schreiben und der Nachwelt die Ereignisse des Tages weitergeben. Die bedauerliche Tatsache, dass es außer ihm an diesem Ort niemand mehr gibt, ignoriert er.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Jugendarbeit, Realschule, Berufsschule, Gemeindefarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Schlagworte: Konflikte, Egoismus, Gemeinschaft, Kommunikation, Gruppenverhalten, Gesellschaft, Kurzfilmkino

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium47242>

ONLINE | DVD 4801604

Percy

Spielfilm, Kanada 2020, 100 Min.

Clark Johnson

Deutsch, Englisch, Deutsche Untertitel

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 6

Der kanadische Farmer Percy Schmeiser geht schon auf die 70 zu, als er im Jahr 1998 eine Klageschrift des Konzerns Monsanto erhält. Er habe auf seinen Rapsfeldern ohne Lizenz das gentechnisch veränderte Saatgut des Unternehmens verwendet. Percy ist sich keiner Schuld bewusst, denn er benutzt ausschließlich Samen von eigenen Pflanzen, wie das schon sein Groß- und Urgroßvater machten. Als er den Anwalt Jackson Weaver konsultiert, rät ihm dieser zu einem Vergleich statt zu einem Prozess. Zu groß sei die Gefahr, dass sich auf Percys Feldern zumindest ein paar gentechnisch veränderte Pflanzen befänden, die unter Patentschutz stünden. Aber Percy zieht unterstützt von einer Umweltaktivistin in einen sechsjährigen Kampf um sein Recht, in dessen Verlauf er zur Symbolfigur für zahlreiche Landwirte überall auf der Welt wird, die ebenfalls unter den Geschäftspraktiken des Konzerns leiden. Am Ende bestätigt der Oberste Gerichtshof die Patentrechtsverletzung durch Percy und er muss sein Saatgut an Monsanto aushändigen. Zu Schadensersatzzahlungen wird er aber nicht verurteilt. Das Drama basiert auf der wahren Geschichte des 2020 verstorbenen Farmers. Im Jahr 2007 erhielt er den Alternativen Nobelpreis für sein Engagement, das Auswirkungen weit über den eigenen Fall hinaus hatte.

Adressaten: Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Realschule, Berufsschule, Gemeindefarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Realschule: Lehrplan PLUS – RS 10-1 Grenzen erkennen – auf der Suche nach dem rechten Maß

Schlagworte: Gentechnik, Gerechtigkeit, Landwirtschaft, Natur, Umwelt, Globalisierung

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium46840>

DVD 5201161

Play

Spielfilm, Frankreich 2019, 104 Min.

Anthony Marciano

Deutsch, Französisch, Deutsch für Hörgeschädigte

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 12

Max ist 13 Jahre alt, als er seine erste Kamera geschenkt bekommt. Von da an hört er nicht mehr auf zu filmen. 25 Jahre lang hält er per-

sönliche Momente mit Freunden und Familie, erste Liebeserfahrungen, Erfolge und Tiefschläge fest.

Adressaten: Jugendarbeit, Erwachsenenbildung
Schlagworte: Erwachsenwerden, Freundschaft
<https://medienzentralen.de/medium45803>

ONLINE | DVD 4703078

Religionen der Welt

Dokumentarfilm, Deutschland 2022, 18 Min.
Jürgen Weber
Deutsch, Deutsch für Hörgeschädigte
Empfohlen ab 6 Jahren, FSK: LEHR

Die Dokumentation vermittelt Grundzüge der Religionen Judentum, Christentum, Islam und Hinduismus. Sie zeigt, wie die Gläubigen dieser Religionen ihren religiösen Alltag leben: an was und wen sie glauben, wie und wo sie beten, welche Feste sie feiern und welche Rituale sie begehen. Die Weltreligionen werden – bezogen auf ihren Ursprung und die heiligen Stätten – geographisch und zeitlich verortet. Der Film verdeutlicht, dass es in jedem Land der Welt Gläubige aller Weltreligionen gibt, die überwiegend friedlich und respektvoll zusammenleben. Er macht die wesentlichen Merkmale der Weltreligionen Judentum, Christentum, Islam und Hinduismus sichtbar, erläutert Symbole und Rituale mit ihren religiösen Hintergründen und zeigt Gottes- und Gebetshäuser sowie wichtige Elemente des religiösen Alltags. Die religiösen Feste Chanukka, Weihnachten, Ostern, das Fastenbrechen im Ramadan und das Zuckerfest sowie Kumbh Mela und Holi werden vorgestellt.

Adressaten: Grundschule
Schlagworte: Weltreligionen, Glaube, Judentum, Christentum, Islam, Hinduismus, Monotheismus
Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.
<https://medienzentralen.de/medium47119>

DVD 5201162

Rettet Raffi!

Der Hamsterkrimi

Spielfilm, Deutschland 2015, 92 Min.
Arend Agthe
Audiodeskription für Sehbehinderte, Deutsch, Deutsch für Hörgeschädigte
Empfohlen ab 8 Jahren, FSK: 0

Der 8-jährige Sammy besitzt einen Goldhamster namens Raffi. Der kleine Nager ist etwas ganz Besonderes: Er kann nämlich Tore schießen und sogar Schmuggelware erschnüffeln. Und das besser als jeder Spürhund. Doch eines Tages ist Raffi weg. Weder Sammys Mutter noch

Schwester haben Zeit, nach dem Hamster zu suchen, und sein Vater arbeitet als Arzt in Afghanistan. So muss sich der Junge allein auf die gefährliche Suche machen, denn bald stellt sich heraus, dass Raffi von dem skrupellosen Verbrechern Rocky entführt worden ist. Letztendlich findet Sammy den Hamster in einer Fernsehshow wieder und kann ihn, nachdem Rocky ausgeschaltet ist, wohlbehalten mit nach Hause nehmen. Auch Sammys Vater ist aus dem Ausland zurückgekehrt. Drei Monate später hat Raffi, bei der es sich um ein Mädchen handelt, vier Babys bekommen.

Adressaten: Grundschule, Sek. I – schulartübergreifend
Schlagworte: Familie, Freundschaft, Abenteuer, Kinderkino, Haustiere, Geschwister
<https://medienzentralen.de/medium39962>

ONLINE

Sackgasse

1 Minute:

Mitdenken. Nachdenken. Weiterdenken.

Originaltitel: 4 Sackgasse
Aus der Reihe: ONEMINUTESKY
Videoclip, Deutschland, 1 Min.
Dr. Simone Liedtke
Deutsch
Empfohlen ab 12 Jahren

Die Impuls-Videos der Reihe "ONEMINUTESKY" erzählen von Momenten, in denen Religion im Alltag begegnet.

"Sackgasse"

Hannover. „Eine Kleingartenkolonie verspricht, an diesem Ort sei man im Paradies. Sattgrüne Bäume verlocken zum Eintreten. Wenn nur das hohe Tor nicht wäre, das man passieren muss. Ein Absperrpfosten steht davor wie der cherubische Paradieswächter. So ausgebremst ist Zeit für einen zweiten Blick. Das Schild über dem Eingang ist so lieblich wie verrostet. Nostalgisches Versprechen eines Traumlandes. Doch der Mensch ist erwacht. Paradies: Ursprungsort – von dort sind wir aufgebrochen, gottgewollt. Testen unsere Freiheit aus schreiben Geschichte, sind unterwegs, dazu berufen, Gottes Ewigkeit zu unserer Zeit zu machen. Das ist nicht immer eine herrliche Aufgabe. Trotzdem. Stünde die Pforte offen, ich wüsste nicht, ob ich hindurchgehen sollte. Da ist nämlich noch ein zweites Schild, das mich nachdenklich stimmt: Ist das Paradies eigentlich eine Sackgasse?“

Adressaten: Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Fort- und Weiterbildung, Gemeindefarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Schlagworte: Bildimpulse, Gebete, Paradies, Ewiges Leben

<https://medienzentralen.de/medium47093>

ONLINE

Scheinheilig

1 Minute:

Mitdenken. Nachdenken. Weiterdenken.

Originaltitel: 12 Scheinheilig

Aus der Reihe: ONEMINUTESKY

Videoclip, Deutschland, 1 Min.

Dr. Simone Liedtke

Deutsch

Empfohlen ab 12 Jahren

Die Impuls-Videos der Reihe "ONEMINUTE-SKY" erzählen von Momenten, in denen Religion im Alltag begegnet.

"Scheinheilig"

St.-Peter-Kirche, Zürich. „Blasse Heilige schauen auf mich herab. Ihre Heiligenscheine sind mit der Zeit durchsichtig geworden. Fast möchte ich sagen: durchschaubar. Sind sie nur noch Scheinheilige? Ich glaube: Wir alle sind heilig. Nicht nur einzelne, besonders gelungene Exemplare unserer Spezies. Heilig ist der Mensch nicht, indem er sich selbst übertrifft. Und das, was ihn menschlich macht, verblassen lässt. Heilig ist der Mensch als Ebenbild Gottes. Ins Leben gerufen, um da zu sein. Nicht, um sich zu bewähren oder zu beweisen. Auch wenn es dem Menschen nicht möglich ist, die Vielfalt seiner Möglichkeiten zu entfalten: Sie ist ihm anzurechnen. Wer den Menschen so würdigt, der würdigt Gott. Im Gelingen des Lebens, auch im Versagen. Darum mache ich mir kein Heiligenbild vom Menschen. Lieber frage ich so nach dem Menschen, dass er sichtbar werden kann.“

Adressaten: Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Berufsschule, Gemeindegarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Schlagworte: Heilige, Bildimpulse, Glaubensimpulse, Vorbilder

<https://medienzentralen.de/medium47092>

ONLINE | DVD 4703004

Seepferdchen

Dokumentarfilm, Deutschland 2020, 16 Min.

Nele Dehnenkamp

Deutsch

Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: LEHR

Als die junge Jesidin Hanan mit ihrer Familie in einem kleinen Schlauchboot das Mittelmeer überquerte, konnte sie nicht schwimmen. Das Blau des Wassers und die Angst vor dem Ertrinken haben sich in ihr Gedächtnis einge-

brannt. Um ihre Ängste zu bezwingen, lernt sie schwimmen. Doch im Wasser des Schwimmbads erwarten sie noch immer die dunklen Bilder des Meeres. Ein Grund, warum sie möchte, dass ihr Bruder Sidar früh schwimmen lernt. Hanan erzählt im Film über ihre Erlebnisse, ihre Ängste und ihre Narben. Sie erzählt auch von ihrer Verantwortung für ihren Bruder und ihrem Wunsch, anderen Kindern zu helfen.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Konfirmandenarbeit, Realschule, Berufsschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS – GY10-2: Erkenntnis, Sprache und Spiritualität: Zugänge zur religiösen Wirklichkeit im Kontext des Lebens, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS – GY10-1: Der Mensch als „Hüter“ des Lebens – ethische Fragen aus christlicher Sicht
Schlagworte: Flucht, Migration, Integration, Erinnerungen, Identität, Toleranz, Heimat, Hoffnung, Trauma, Angstüberwindung, Verlust, Zukunft
Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium46201>

ONLINE

Selbstbehauptung

1 Minute:

Mitdenken. Nachdenken. Weiterdenken.

Originaltitel: 2 Selbstbehauptung

Aus der Reihe: ONEMINUTESKY

Videoclip, Deutschland

Dr. Simone Liedtke

Deutsch

Empfohlen ab 12 Jahren

Die Impuls-Videos der Reihe "ONEMINUTE-SKY" erzählen von Momenten, in denen Religion im Alltag begegnet.

"Selbstbehauptung"

Hamburg, St. Pauli. „Die hohe Mauer lässt kaum vermuten, dass hinter ihr eine Kirche auf Besucher warten könnte. Das Tor mit lanzenartigen Spitzen geschlossen. Eine Art Kachel mit Sinnspruch ist in die Mauer eingelassen. „Es gibt nichts, womit Jesus nicht fertig wird.“ Jemand hat das mit einem Graffiti kommentiert. „Doch, mich!“ Wer das an die Wand gesprüht hat, muss befürchten, dass man ihn oder sie vergessen hat. Gut, dass sich dieser Mensch in Erinnerung bringt. Zwei Worte, die auf mich wirken wie ein Gebet. Der eingemauerte Sinnspruch soll sicher ein Trostwort sein. Dagegen tröstet mich der Gedanke, dass Gott tatsächlich nicht mit mir fertig wird. Was fertig ist, ist tot. Da geht nichts mehr. Aber ich hoffe zu bleiben, im Leben wie im Tod und über den Tod hinaus. Ich:

eine Möglichkeit, mit der Gott noch rechnet – anstatt mich abzufertigen. Gott sei Dank bin ich noch nicht: erledigt.“

Adressaten: Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Gemeindegemeinschaft, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Schlagworte: Bildimpulse, Spiritualität, Gebete, Glaube, Tod

<https://medienzentralen.de/medium47081>

ONLINE

Shadow Game

A journey through the dark side of Europe

Dokumentarfilm, Niederlande 2021, 55 Min.

Eefje Blankevoorts, Els van Driel

Arabisch, Englisch, Kurdisch, Deutsche Untertitel
Empfohlen ab 14 Jahren

Unter den Flüchtlingen, die von Nordafrika und dem Nahen Osten aus versuchen, nach Europa zu gelangen, sind viele unbegleitete Jugendliche, die sich zum Teil jahrelang allein durchschlagen und gefährliche Wege auf sich nehmen, um über Grenzen zu gelangen. Der Dokumentarfilm stellt mehrere dieser jungen Menschen vor, die sich zum Teil selbst filmen, teils vor der Kamera der Filmemacher äußern und intensive Einblicke in ihr Schicksal geben.

Adressaten: Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Realschule, Berufsschule, Gemeindegemeinschaft, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Schlagworte: Hoffnung, Krieg, Gewalt, Migration, Asyl, Flucht, Fluchtursachen

Begleitmaterial: Das Online-Medium enthält Begleitmaterial.

<https://medienzentralen.de/medium47264>

ONLINE | DVD 4801299

Simpel

Spielfilm, Deutschland 2017, 109 Min.

Markus Goller

Deutsch

Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: 6

Barnabas, genannt Simpel, ist 22 Jahre alt und geistig behindert. Obwohl er oft anstrengend ist, kann sich sein Bruder Ben ein Leben ohne ihn nicht vorstellen. Als ihre Mutter unerwartet stirbt, soll Simpel in ein Heim eingewiesen werden. Die Brüder ergreifen die Flucht, um in Hamburg als Seemänner zu arbeiten und ihren Vater zu suchen – der könnte als einziger die Einweisung rückgängig machen, will aber von seinem behinderten Sohn nichts wissen. Nach einem Streit mit dem Vater verliert auch Ben die Fassung und Simpel läuft davon. Mit Hilfe der Medizinstudentin Aria und dem Sanitäter Enzo, ihren neuen Freunden, kann Ben ihn wieder

finden. Gerade noch schafft er es, Simpel davon abzuhalten, vom Dach eines Möbelhauses zu springen, auf das er vor der Polizei geflohen war. Als sein Bruder am Ende in einer Behinderteneinrichtung ein neues Zuhause findet, erkennt Ben, dass er sich dort wohl fühlt.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Realschule, Gemeindegemeinschaft, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Mittelschule: MS9-1 Die Würde des Menschen ist unantastbar – einander achten und helfen, Lehrplan Kath. RU Mittelschule: Lehrplan PLUS – MS R/M 9-2 An Grenzen stoßen – Gott begleitet über Leid und Tod hinaus

Schlagworte: Behinderung, Familie, Verantwortung, Geschwister, Freundschaft, Respekt, Anderssein, Loslassen, Identität, Selbstfindung

<https://medienzentralen.de/medium42822>

Medienpaket 3001125

So war das! Nein, so! Nein so!

Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater
Bildkarten, Deutschland 2022, 14 Bilder

Kathrin Schärer

Deutsch

Empfohlen ab 3 Jahren

Fuchs, Dachs und Bär streiten sich erbittert, weil der miteinander gebaute Steinturm zusammengefallen ist. Jeder schildert aus seiner Perspektive, wie es zu dem Streit kam und sieht sich selbst im Recht. Das Eichhörnchen hat alles vom Baum aus beobachtet und versucht den Streit zu schlichten. Doch von den anderen kriegt es zu hören, dass es sich nicht einmischen soll. Da nimmt das Eichhörnchen die Steine und beginnt einen Stausee zu bauen. Bär, Fuchs und Dachs sind sofort mit dabei – miteinander spielen ist ohnehin viel schöner.

Adressaten: Grundschule, Elementarerbildung, Förderschule

Schlagworte: Kommunikation, Streitschlichtung, Toleranz, Konflikte, Kamishibai

Begleitmaterial: Der Bühnenrahmen aus Holz ist unter der Rubrik "Geräte" leihbar. Dem Rahmen liegen zusätzlich drei Praxisbücher zum Erzähltheater bei.

<https://medienzentralen.de/medium47197>

ONLINE | DVD 4703081

Spuren

Originaltitel: Traces

Kurzspielfilm, Belgien 2018, 12 Min.

Sébastien Pins

Französisch, Deutsche Untertitel

Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: LEHR

Ein kleines Mädchen liebt es, im Wald zu sein, wo es einen Holzfäller entdeckt, der sich mit

seinem Holzurückepferd um die Pflege des Waldes in den Ardennen kümmert. Sie zeichnet ihn bei der Arbeit – allerdings aus der Ferne verborgen zwischen den Bäumen. Nach einem Unfall hilft das Mädchen dem Holzfäller aus seiner misslichen Lage und die beiden zurückhaltenden Menschen kommen ins Gespräch. Er bewundert ihre Zeichnungen und erzählt ihr von der Tradition seiner Familie und der Holzurücker. Bald muss das Mädchen mit ansehen, wie Maschinen seine Arbeit übernehmen. Jahre später ist das Mädchen eine erwachsene junge Frau und arbeitet mit einem Rückepferd an ihrer Seite als Holzfällerin.

Adressaten: Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Realschule, Berufsschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Realschule: Lehrplan PLUS - RS 9-2 Warum es uns gibt - Antwort des Schöpfungsglaubens, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS - GY08-1: Zur Gottebenbildlichkeit berufen – Der Mensch als Schöpfungspartner Gottes, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS – GY10-2: Erkenntnis, Sprache und Spiritualität: Zugänge zur religiösen Wirklichkeit im Kontext des Lebens

Schlagworte: Natur, Umwelt, Bewahrung der Schöpfung, Technisierung, Traditionen, Umweltzerstörung, Arbeitswelt, Technik

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium47122>

ONLINE

Spurensuche

1 Minute:

Mitdenken. Nachdenken. Weiterdenken.

Originaltitel: 11 Spurensuche

Aus der Reihe: ONEMINUTESKY

Videoclip, Deutschland 2021, 1 Min.

Dr. Simone Liedtke

Deutsch

Empfohlen ab 12 Jahren

Die Impuls-Videos der Reihe "ONEMINUTESKY" erzählen von Momenten, in denen Religion im Alltag begegnet.

"Spurensuche"

Hannover, Keller der Evangelischen Studierendengemeinde. „Josef und Maria haben Raum in der Herberge gefunden. Aber kommen sie hier auch jemals wieder raus? Geduldig erwarten die Krippenfiguren ihre Auferstehung. Josef, Maria... Aber wo ist das Kind? Auf Marias Intenrimbehausung steht ‚oben‘. Den ich suche – hier ist er nicht... Hat sich das göttliche Kind etwa selbständig gemacht und ist abgehauen? Auf unseren Straßen unterwegs? Ohne Auf-

sicht?! Herrje! Ich stelle mir vor, wie ich durch die Straßen der Stadt keuche, auf der Suche nach dem Kind. Ich schaue den Menschen fragend in die Augen, als könnte ich das Kind in ihnen entdecken. Oh Gott, du bist ja Mensch geworden! Mensch unter Menschen. Also kann es jede, kann es jeder sein...“

Adressaten: Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Fort- und Weiterbildung, Gemeindefarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Schlagworte: Bildimpulse, Gebete, Weihnachten, Advent

<https://medienzentralen.de/medium47099>

ONLINE | DVD 4703099

Stein im Schuh

Un Caillou Dans la Chaussure

Trickfilm, Frankreich, Schweiz 2020, 12 Min.

Eric Montchaud

ohne Dialog

Empfohlen ab 10 Jahren, FSK: LEHR

Der Film erzählt von den Träumen und Ängsten eines Flüchtlingsjungen. Zum ersten Mal kommt er in seine neue Schulklasse – als Frosch unter lauter Kaninchen. Er bringt ungewöhnliche Gegenstände mit, zeigt ungewöhnliche Verhaltensweisen und spricht eine Sprache, die nur die Lehrerin zu verstehen scheint. Kontaktversuche mit seinen Mitschülern laufen merkwürdig, vorerst wird der Frosch zum Außenseiter. Doch manche seiner Mitschüler beginnen zu begreifen, dass ihm Schlimmes widerfahren ist. Ihre Empathie hilft und Freundschaften entstehen. Und als am Ende ein weiteres Flüchtlingskind kommt, nimmt der Frosch es an die Hand.

Adressaten: Grundschule, Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Realschule, Förderschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium:

Lehrplan PLUS - GY05-4: Wir sind alle Kinder des einen Gottes – miteinander leben und den Glauben entdecken, Lehrplan Kath. RU Realschule: Lehrplan PLUS - RS 5-1 Auf Gott vertrauen – einen neuen Anfang wagen, Lehrplan Kath. RU Mittelschule:

Lehrplan PLUS - MS R/M 9-2 An Grenzen stoßen - Gott begleitet über Leid und Tod hinaus

Schlagworte: Fremdsein, Flucht, Außenseiter, Freundschaft, Integration, Trauma, Anderssein, Gemeinschaft

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium47220>

ONLINE | DVD 4801605

Supa Modo*Spielfilm, Kenia 2018, 72 Min.**Likarion Wainaina**Audiodeskription für Sehbehinderte, Deutsch, Englisch, Deutsch für Hörgeschädigte, Deutsche Untertitel**Empfohlen ab 8 Jahren, FSK: 0*

Die neunjährige Jo lebt in Kenia. Sie liebt Actionfilme und träumt davon, selbst eine Superheldin zu sein. Ihr größter Wunsch ist, die Hauptrolle in einem Film zu spielen. Wenn Jo in ihrer Fantasie spannende Abenteuer als Superheldin erlebt, vergisst sie, dass sie unheilbar krank ist. Das bringt Jos Schwester auf eine Idee, wie sich Jos Traum von einer Film-Hauptrolle wahr werden kann. Sie ermutigt Jo, an ihre magischen Kräfte zu glauben und animiert das ganze Dorf, mitzuspielen.

*Adressaten: Grundschule, Jugendarbeit, Sek. I – schulartübergreifend**Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Mittelschule:**Lehrplan PLUS – MS R/M 9-2 An Grenzen stoßen – Gott begleitet über Leid und Tod hinaus**Schlagworte: Abenteuer, Afrika, Krankheit, Tod, Sterben, Trauer**Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.**<https://medienzentralen.de/medium44507>*

ONLINE | DVD 4801617

Tagebuch einer Biene*Dokumentarfilm, Deutschland, Kanada 2020, 88 Min.**Dennis Wells, Heike Sperling**Audiodeskription für Sehbehinderte, Deutsch, Deutsch für Hörgeschädigte**Empfohlen ab 6 Jahren, FSK: 0*

Drei Jahre Dreharbeiten mit der neuesten Makrotechnik folgen einer Biene von ihrem Schlupf bis zur Gründung eines neuen Bienenvolks. Erzählt wird die Geschichte von den Protagonistinnen selbst, der Winter- und der Sommerbiene.

*Adressaten: Grundschule, Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Realschule**Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Realschule: Lehrplan PLUS – RS 9-2 Warum es uns gibt – Antwort des Schöpfungsglaubens**Schlagworte: Umwelt, Natur, Bewahrung der Schöpfung**Begleitmaterial: Die beiliegende DVD enthält Arbeitsmaterialien.**<https://medienzentralen.de/medium47225>*

ONLINE | DVD 4801628

The Father*Spielfilm, Deutschland, Frankreich, Großbritannien 2020, 97 Min.**Florian Zeller**Deutsch, Englisch, Englisch für Hörgeschädigte, Deutsche Untertitel**Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 6*

Der 80-jährige Anthony weigert sich trotz seines hohen Alters, seine komfortable Wohnung in London zu verlassen oder eine Pflegekraft zu engagieren. Doch er leidet an Demenz und ist zunehmend verwirrt. Bis sich herausstellt, dass er bereits bei seiner Tochter und ihrem Ehemann wohnt und dringend auf die Hilfe einer Krankenschwester angewiesen ist. Ein Drama um Demenz und Identitätsverlust, das konsequent aus Sicht der Titelfigur erzählt ist. Die Verwirrung des Protagonisten überträgt sich somit unmittelbar auf die Zuschauenden.

*Adressaten: Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Fort- und Weiterbildung, Gemeindearbeit, Sek. II – schulartübergreifend**Schlagworte: Alter, Krankheit, Demenz**<https://medienzentralen.de/medium47128>*

DVD 5201207

Tides

Will earth wait for us?

*Spielfilm, Deutschland, Schweiz 2021, 100 Min.**Tim Fehlbaum**Audiodeskription für Sehbehinderte, Deutsch, Englisch, Deutsch für Hörgeschädigte**Empfohlen ab 16 Jahren, FSK: 12*

Als die Erde unbewohnbar wird, besiedelt die herrschende Elite den Planeten Kepler 209. Doch seine Atmosphäre macht die neuen Bewohner unfruchtbar. Zwei Generationen später fliegt die Astronautin Louise Blake mit der Mission Ulysses II zur Erde, um die Chancen für eine Rückkehr auszuloten. Ihr Vater war Teil des Teams von Ulysses I, zu dem vor 15 Jahren der Kontakt abbrach. Blake übersteht als einzige den Absturz der Landekapsel und die darauf folgende Gefangenschaft bei den „Muds“, den Überlebenden der Erde. Als sie der Spur von entführten Mud-Kindern folgt, gelangt Blake zu einem Schiffswrack, in dem die Entführer die gefangenen Mädchen selektieren. Sie sollen zukünftig für die Fortpflanzung eingesetzt werden, da die meisten Bewohnerinnen von Kepler bei der Ankunft auf der Erde zu alt wären. Der Leiter der Anlage, Gibson, ist ein Kollege von Blakes Vater. Blake findet heraus, dass dieser von Gibson unter Arrest gestellt wurde, weil er sich in eine Mud-Frau verliebt hat und die Mis-

sion gefährdete. Aus dieser Beziehung stammt auch ihr Halbbruder Nil, Gibsons angeblicher Adoptivsohn. Blake gelingt es die gefangenen Muds zu befreien und Gibson zu töten, bevor er ein Signal an Kepler senden kann. Zusammen mit ihrem Vater und ihrem Halbbruder kehrt sie mit den Muds in ihre Siedlung zurück.

Adressaten: Gymnasium (S2), Erwachsenenbildung, Berufsschule, Sek. II – schulartübergreifend
Schlagworte: Krieg, Natur, Umwelt, Zukunft
<https://medienzentralen.de/medium47350>

ONLINE | DVD 4703063

Tobi und der Turbobus

Trickfilm, Deutschland 2021, 8 Min.
 Verena Fels
 Deutsch
 Empfohlen ab 6 Jahren, FSK: 0

Wenn der Turbobus die Tierkinder in die Schule bringt, ist immer etwas los. Denn im Bus heißt es: Wer nicht sitzt, fliegt! Deshalb versucht der kleine Wolf Tobi, gleich zwei Plätze zu besetzen. Einen für sich und einen für seinen besten Freund Freddy. Doch es ist nicht immer leicht, Freddys Freund zu sein. Denn der macht, was er will. Und so hält der kleine Wolf oftmals umsonst einen Platz frei, während dafür andere Schüler aus dem vollbesetzten Turbobus fliegen. Als Tobi das gleiche Schicksal droht, und er von einer Gruppe Tierkinder gerettet wird, findet er in ihnen neue Freunde.

Adressaten: Grundschule, Hauptschule/Mittelschule, Jugendarbeit, Förderschule, Sek. I – schulartübergreifend
Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Grundschule: Lehrplan PLUS – GS1/2-1 Jeder Mensch – einmalig und gemeinschaftsbezogen
Schlagworte: Enttäuschungen, Freundschaft, Identität, Sozialkompetenz, Streit, Selbstfindung, Konflikte, Kurzfilmkino
Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.
<https://medienzentralen.de/medium46847>

ONLINE

Tod und Sterben – Und was dann?

Dokumentarfilm, Deutschland 2021, 26 Min.
 Anja Lupfer
 Deutsch, Deutsche Untertitel
 Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: LEHR

Der Tod ist das Unverfügbare schlechthin: Er lässt sich nicht berechnen, nicht aus der Welt schaffen, macht Angst. Daher wird er im Alltag häufig verdrängt. Diese Produktion begleitet einen jungen Mann, der sich aus eigener Betroffenheit heraus dem Thema stellt. Er findet Möglichkeiten des Umgangs mit Sterben, Tod und

Trauer vor und er erfährt von den Antworten der Religionen, der Philosophie, der Kunst und der Biologie auf die Frage nach der Bedeutung des Todes und dem Danach.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Realschule, Berufsschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend
Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY10-2 Leben an der Grenze: Tod und Jenseiterwartungen, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS - GY06-3: Jesus Christus – Hoffnung in Leid und Tod, Lehrplan Kath. RU Mittelschule: Lehrplan PLUS - MS R/M 9-2 An Grenzen stoßen - Gott begleitet über Leid und Tod hinaus, Lehrplan Kath. RU Realschule: Lehrplan PLUS - RS 9-3 Jesus Christus - "Der Erstgeborene von den Toten"
Schlagworte: Jenseits, Philosophie, Hospiz, Jenseitsvorstellungen, Christentum, Islam, Judentum, Evolution, Bestattung, Trauerriuale, Erlösung
Begleitmaterial: Das Online-Medium enthält Arbeitsmaterialien.
<https://medienzentralen.de/medium46735>

DVD 5201201

Toubab

Spielfilm, Deutschland, Senegal 2020, 96 Min.
 Florian Dietrich
 Audiodeskription für Sehbehinderte, Deutsch, Deutsch für Hörgeschädigte
 Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 12

Nach seiner Entlassung aus der Haft freut sich Babtou riesig auf einen Neuanfang: mit seinem Kumpel Dennis die Freiheit genießen und nichts mehr mit den Behörden zu tun haben. Doch ausgerechnet seine spontane Willkommensparty läuft dermaßen schief, dass Babtou noch am gleichen Abend die Hände wieder in Handschellen hat. Aufgrund wiederholter Straffälligkeit soll er in sein „Heimatland“ Senegal ausgewiesen werden, das Babtou, der in Deutschland geboren wurde, noch nie besucht hat. Seine Anwältin schlägt ihm als einzige Lösung die Heirat mit einer deutschen Frau vor. Doch die Suche nach einer passenden Kandidatin läuft erfolglos, da er bei den Frauen einen legendär schlechten Ruf hat. Da hat Babtou die rettende Idee und geht eine Ehe mit Dennis ein. Die nächsten Wochen werden turbulent: Ständig ist den beiden die Ausländerbehörde auf der Spur, die eine Scheinehe vermutet. Durch Nachbarin Yara und ihre Freunde wird das junge Ehepaar in die queere Szene eingeführt. Dennis' schwangere Freundin Manu gibt sich als Leihmutter aus. Und Dennis wird von einer Gruppe schwulenfeindlicher Männer zusammengeschlagen. Gerade als Babtou seine Aufenthaltsgenehmigung erhalten soll, fliegt der Schwindel auf und

er wird abgeschoben. Dennis besucht seinen deprimierten Freund im Senegal und bringt ein Geschenk von Yara mit: Sie möchte Babtou heiraten, um ihm die Rückkehr nach Deutschland zu ermöglichen.

Adressaten: Erwachsenenbildung, Gemeindefarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend
Schlagworte: Rassismus, Homophobie, Freundschaft, Scheinehe
<https://medienzentralen.de/medium47212>

DVD 5201204

Träume sind wie wilde Tiger

Spielfilm, Deutschland 2021, 97 Min.
 Lars Montag
 Audiodeskription für Sehbehinderte, Deutsch,
 Deutsch für Hörgeschädigte
 Empfohlen ab 10 Jahren, FSK: 6

Für den zwölfjährigen Ranji aus Mumbai ist Bollywood mit seinen bunten Filmen, ansteckenden Songs und Tänzen das Größte. Sein sehnlichster Wunsch ist es, mit dem indischen Superstar Amir Roshan vor der Kamera zu stehen. Doch sein Traum rückt in unerreichbare Ferne, als seine Eltern planen, ins weit entfernte Deutschland auszuwandern. Nur die Hoffnung auf die Teilnahme an einem Casting für den neuen Film von Amir Roshan hält ihn aufrecht – auch wenn das in seiner alten Heimat Indien stattfindet. Um dazu eingeladen zu werden, muss Ranji einen Videoclip einreichen – gar nicht so einfach, weil sich ihm ständig neue Probleme in den Weg stellen. Doch Nachbarsmädchen Toni erweist sich als unerwartete Verbündete und wahre Freundin. Mit ihr zusammen reist er nach Indien und gewinnt das Casting.

Adressaten: Grundschule, Jugendarbeit
Schlagworte: Freundschaft, Musik, Tanz, Idole
<https://medienzentralen.de/medium47342>

ONLINE

Traumfänger

1 Minute:
 Mitdenken. Nachdenken. Weiterdenken.

Originaltitel: 7 Traumfänger
Aus der Reihe: ONEMINUTESKY
 Videoclip, Deutschland, 1 Min.
 Dr. Simone Liedtke
 Deutsch
 Empfohlen ab 12 Jahren

Die Impuls-Videos der Reihe "ONEMINUTESKY" erzählen von Momenten, in denen Religion im Alltag begegnet.

"Traumfänger"

„Da hatte jemand sein Herz Richtung Himmel geschickt. Leichten Sinns, leichter als Luft, prall

gefüllt, liebesrot glänzend. Aufsteigende Hoffnung: über alle Köpfe und alles Verkopfte hinweg, schwebend. Und dann verheddert sich das hochfliegende Herz in Verästelungen. Die Luft geht ihm aus. Sein stolzer Glanz legt sich in Falten. Wie gekreuzigt in unzählbaren Verzweigungen, die schon lange gewachsen waren, bevor es seinen Weg zum Allerhöchsten suchte. Liebes Herz! Da bist du also, aufgehalten und gehalten zugleich. Du behältst den Himmel fest im Blick. Selbst ein Blickfang: Denn keiner geht vorbei, ohne zu dir aufzuschauen. Manch einer mag sich erinnern, wie es sich anfühlt, wenn Träume fliegen lernen. Und in wie vielen Traumfängern auch die guten Träume hängen bleiben. Ich hoffe, du kannst glauben, mein Herz, dass Gottes Barmherzigkeit nur anders ausfällt als erwartet.“

Adressaten: Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Gemeindefarbeit, Förderschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend
Schlagworte: Bildimpulse, Gebete, Barmherzigkeit, Psalmen
<https://medienzentralen.de/medium47091>

ONLINE | DVD 4703092

Triff Anne Frank

Kurzspielfilm, Dokumentarfilm, Deutschland 2022, 25 Min.
 Tina Wilß, Volker Schmidt-Sondermann
 Deutsch
 Empfohlen ab 8 Jahren, FSK: LEHR

In einem Hinterhaus in Amsterdam hält sich das jüdische Mädchen Anne Frank zusammen mit ihrer Familie und Freunden seit 1942 vor den Nazis versteckt. Dort schreibt Anne alles, was sie bewegt, in ihr Tagebuch, das sie mit 13 Jahren zum Geburtstag bekommen hat. Im August 1944 werden die Untergetauchten entdeckt und verhaftet. Anne stirbt im Alter von 15 Jahren im Konzentrationslager Bergen-Belsen. Ihr Vater, der als einziger überlebt bringt ihr Tagebuch 1947 zum ersten Mal heraus. Heute liegt es in 70 Sprachen vor und Anne ist eine der berühmtesten Schriftstellerinnen der Welt. Die zeitreisende Reporterin Clarissa begibt sich auf ihre Spuren.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Jugendarbeit, Realschule, Sek. I – schulartübergreifend
Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Mittelschule: Lehrplan PLUS - MS R/M 9-1 Christliches Menschenbild - Verantwortung übernehmen für mein Handeln, Lehrplan Kath. RU Realschule: Lehrplan PLUS - RS 6-5 Judentum – Gott lieben mit ganzem Herzen, Lehrplan Kath. RU Mittelschule: Lehrplan PLUS - MS R/M 9-2 An Grenzen stoßen - Gott be-

gleitet über Leid und Tod hinaus

Schlagworte: Antisemitismus, Diskriminierung, Nationalsozialismus, Zweiter Weltkrieg, Judenverfolgung, Krieg, Zeitgeschichte

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium47200>

ONLINE | DVD 4703093

Triff Elisabeth von Thüringen

Dokumentarfilm, Deutschland 2022, 25 Min.

Volker Schmidt-Sondermann, Christian Heynen

Deutsch

Empfohlen ab 10 Jahren, FSK: LEHR

Reporterin Clarissa begibt sich auf eine Zeitreise ins Mittelalter und lernt die ungarische Königstochter und spätere Heilige Elisabeth von Thüringen kennen. Unermüdlich setzt sich Elisabeth für die Ärmsten der damaligen Gesellschaft ein und legt sich mit den Mächtigen ihrer Zeit an. Sie wehrt sich dagegen, dass die Adligen auf Kosten der armen Bauern leben, und isst nur Nahrungsmittel aus eigenem Anbau. Elisabeth inspiriert mit ihrer Nächstenliebe bis heute. So lernt Clarissa im Elisabeth-Kloster Aachen Ordensfrauen kennen, die sich wie Elisabeth damals ganz in den Dienst bedürftiger Menschen stellen und dabei glücklich sind.

Adressaten: Grundschule, Gymnasium (S1), Realschule, Sek. I – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Realschule: Lehrplan PLUS - RS 6-2 "Ich will mitten unter euch wohnen!" – Gott nahe sein, Lehrplan Kath. RU Mittelschule: Lehrplan PLUS - MS M 9-5 Engagement für Gerechtigkeit - aufgerufen zum prophetischen Handeln, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS - GY05-4: Wir sind alle Kinder des einen Gottes – miteinander leben und den Glauben entdecken
Schlagworte: Heilige, Ordensgemeinschaft, Nächstenliebe, Biografien, Frauen, Selbstbewusstsein
Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium47255>

ONLINE

Verkauft den Sonntag nicht!

Trickfilm, Deutschland 2016, 3 Min.

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt der Ev.-Luth.

Kirche in Bayern

Deutsch

Empfohlen ab 12 Jahren

Der Sonntag ist ein besonderer Tag. An keinem anderen Tag der Woche haben so viele Menschen Zeit füreinander. Doch die Sonntagsarbeit nimmt zu. Am Beispiel der verkaufsoffenen Sonntage im Einzelhandel erklärt der Film, wie die Sonntagsruhe vielerorts ausgehebelt wird –

und wie man sie wieder besser schützen kann.

Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Realschule, Berufsschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Realschule: Lehrplan PLUS – RS 6-1 Im Takt der Zeit – seinen Rhythmus finden

Schlagworte: Arbeitswelt, Gebote

<https://medienzentralen.de/medium46875>

ONLINE

Versteinerung

1 Minute:

Mitdenken. Nachdenken. Weiterdenken.

Originaltitel: 6 Versteinerung

Aus der Reihe: ONEMINUTESKY

Videoclip, Deutschland, 1 Min.

Dr. Simone Liedtke

Deutsch

Empfohlen ab 12 Jahren

Die Impuls-Videos der Reihe "ONEMINUTESKY" erzählen von Momenten, in denen Religion im Alltag begegnet.

"Versteinerung"

„Ein Feldweg in der Nähe von Hannover. Vor ein paar Monaten blühten hier Steine. Ein Weg, gesäumt mit Hoffnungszeichen: Sonnen lachten, Marienkäfer, Regenbögen und Herzen reihten sich aneinander: ein bunter Walt, errichtet, um dem Andrang von Verdruss zu trotzen, als die Corona-Pandemie das Land zum ersten Lockdown zwang. Dann kam der Sommer. Und ging. Im müden Gras verwittern Hoffnungsruinen. Ausgeblichen in strahlenden Sommerzeiten. Verblasst, als altbekannte Sonne die Welt wie gewohnt scheinen ließ. Überwuchert von dem, was dort vorher wuchs und wieder wachsen will. Im Überfluss satter Tage überflüssig geworden. Sich selbst überlassen, verstummen die Hoffnungsboten. Schweigende Zeugen, über die Gras wächst. Schnell ist dahin, was sich an versteinerte Formen bindet.“

Adressaten: Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Sakramentenkatechese, Fort- und Weiterbildung, Gemeindegemeinschaft, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Schlagworte: Bildimpulse, Hoffnung, Gebete, Herbst
<https://medienzentralen.de/medium47095>

DVD 5201178

Vielen Dank für nichts

Spielfilm, Deutschland, Schweiz 2013, 95 Min.

Stefan Hillebrand, Oliver Paulus

Audiodeskription für Sehbehinderte, Deutsch, Schweizerdeutsch, Deutsch für Hörgeschädigte, Deutsche Untertitel

Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: 6

Seine Mutter hält es für eine gute Idee, doch Valentin ist stocksauer: In einer Südtiroler Behindertenwerkstatt soll der Junge lernen, mit seiner Querschnittslähmung zurechtzukommen. Als wäre er mit den Folgen eines Snowboardunfalls nicht gestraft genug, sieht er sich hier mit zum Teil geistig Behinderten auf eine Stufe gestellt – für ihn eine Zumutung, der er mit einer Mischung aus Arroganz und Selbstmitleid Ausdruck verleiht. Das einzig Schöne am Heimleben ist die Pflegerin Mira, die aber in festen Händen ist. Valentin beschließt, den Kampf mit seinem Nebenbuhler aufzunehmen und die Tankstelle zu überfallen, in der er arbeitet. Voller Begeisterung bieten sich Lukas und Titus als Komplizen an, und Valentin entdeckt, dass seine Mitstreiter zwar behindert, aber keineswegs bescheuert sind.

Adressaten: Jugendarbeit, Berufsschule, Sek. II – schulartübergreifend

Schlagworte: Behinderung, Freundschaft, Inklusion, Selbstfindung

<https://medienzentralen.de/medium34073>

ONLINE

Wahrheitsfrage

1 Minute:

Mitdenken. Nachdenken. Weiterdenken.

Originaltitel: 3 Wahrheitsfrage

Aus der Reihe: ONEMINUTESKY

Videoclip, Deutschland, 1 Min.

Dr. Simone Liedtke

Deutsch

Empfohlen ab 12 Jahren

Die Impuls-Videos der Reihe "ONEMINUTE-SKY" erzählen von Momenten, in denen Religion im Alltag begegnet.

"Wahrheitsfrage"

Erfurt, Augustinerkloster. „In der Bibliothek ruht mancher Schatz. Ganz offen. Aber auch verschlossen. Mich interessiert weniger, was sich – zweifellos von gewisser Schönheit – freimütig präsentiert. Ich hätte gern die Schlüssel zu den Sprachzeugnissen, die hinter Gitter gehören. Bücher im Giftschrank – was darin wohl geschrieben steht? Vielleicht sind diese Folianten einfach nur altersbedingt schutzbedürftig. Meine Phantasie wittert aber lieber verbotene Worte. Verboten: warum? Weil sie mehr Wissen enthalten, als wir vertragen könnten? Weil sie eine Wahrheit als vermeintlich entlarven, mit der zumindest manche von uns sich die Welt so trefflich erklären? Was Wahrheit ist, können wir nicht endgültig feststellen. Das ahnen wir, während wir oft entgegen dieser Einsicht handeln. Müssen wir eigentlich so handeln, als ob es

eine Wahrheit gäbe? Oder müssen wir so handeln, als ob es keine Wahrheit gäbe?“

Adressaten: Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Gemeindegemeinschaft, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Schlagworte: Bildimpulse, Wahrheit

<https://medienzentralen.de/medium47083>

ONLINE | Medienpaket 3001111

Walburga

Auf Gott vertrauen

Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater Bilderbuchkino, Bildkarten, Deutschland 2022, 13 Bilder

Nicole Scheer, Lioba Henke

Deutsch

Empfohlen ab 4 Jahren, FSK: LEHR

Bilder und Texte erzählen die Geschichte der heiligen Walburga von ihrer Kindheit über ihr Wirken im Kloster Heidenheim, ihren Glauben und ihre Hilfsbereitschaft bis hin zum Grab in Eichstätt und der Verehrung bis heute. Das Leitmotiv der Erzählung ist das Vertrauen auf Gottes Hilfe.

Adressaten: Grundschule, Elementarerziehung, Förderschule, Kindergottesdienst

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Grundschule:

Lehrplan PLUS - GS1/2-1 Jeder Mensch - einmalig und gemeinschaftsbezogen, Lehrplan Kath. RU

Grundschule: Lehrplan PLUS - GS1/2-4 Ausdrucks-

formen des Glaubens an Gott - Beten und Handeln, Bilder und Symbole, Lehrplan Kath. RU Grund-

schule: Lehrplan PLUS - GS1/2-8 In der Gemeinde leben

- zur katholischen Kirche gehören, Lehrplan Kath.

RU Grundschule: Lehrplan PLUS - GS3/4-7 Die Zu-

wendung Jesu zu den Menschen - die Botschaft vom

Reich Gottes, Lehrplan Kath. RU Grundschule:

Lehrplan PLUS - GS3/4-11 Christ sein - im Aus-

tausch mit anderen

Schlagworte: Diözese, Heilige, Mission, Benediktiner, Biografie, Kamishibai

Begleitmaterial: Das Begleitheft enthält neben einem

Vorlesetext für Kinder im Vorschul- und Grundschul-

alter einen Vorschlag für die Gestaltung einer „Kin-

derkirche“ sowie Anregungen und Materialien für die

Arbeit mit der Gestalt der Heiligen.

<https://medienzentralen.de/medium46969>

ONLINE

Was ist dein Sonntagsgefühl?

Videoclip, Deutschland 2021, 2 Min.

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt der Nordkirche,

Erzbistum Hamburg, ver.di Landesbezirk Nord

Deutsch

Empfohlen ab 12 Jahren

Ausschlafen oder Gottesdienst feiern. Kicken oder Fernsehen gucken. Puzzeln oder Purzelbäume schlagen. Der Sonntag gibt Raum für

viele schöne Dinge. Im Rahmen eines kirchlich-gewerkschaftlichen Projekts sandten 200 Menschen Ideen und Handyvideos ein, die ihr Sonntagsgefühl zum Ausdruck bringen. In einer bildgestärkten Zusammenschau zeigt der kurze Film die Vielfalt dieses besonderen Tages.

Adressaten: Grundschule, Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Realschule, Berufsschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend
Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Realschule: Lehrplan PLUS – RS 6-1 Im Takt der Zeit – seinen Rhythmus finden

Schlagworte: Arbeitswelt, Familie, Gesellschaft, Grundrechte, Gebote

<https://medienzentralen.de/medium46858>

ONLINE | DVD 4702750

Weil sie lieben

Ein Kurzfilm über Liebe, Ohnmacht und Gewalt

Originaltitel: De som elsker

Kurzspielfilm, Norwegen 2017, 5 Min.

Nefise Özkal Lorentzen

Norwegisch, Deutsche Untertitel

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR

Sechs Personen fahren in einem Fahrstuhl nach oben. Sie sehen bedrückt aus und halten schwarze Kästchen in den Händen. Darin befinden sich die Gewalterfahrungen jedes einzelnen. Zwei Frauen und ein Mann öffnen im Verlauf der Fahrt ihre Schachtel und erzählen von ihren unterschiedlichen Erfahrungen (körperliche Gewalt, seelische Gewalt, Inzest). Immer wenn der Aufzug hält, nennt eine Lautsprecherstimme eine bestimmte Art von Gewalt, so als könnten Betroffene hier aussteigen und Hilfe finden. Doch nur eine Person tut diesen Schritt. Damit endet der Film.

Adressaten: Gymnasium (S2), Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Realschule, Sek. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium:

GY11-4 Der Mensch im Horizont des Gottesglaubens: christliches Menschenbild, Lehrplan Kath. RU Berufsschule: BS11-5 Menschenwürde und Lebensschutz

Schlagworte: Identität, Gewalt, Liebe, Beziehung, sexualisierte Gewalt, Gewaltprävention, sexueller Missbrauch, Tabu

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium44043>

ONLINE | DVD 4801360

Weit

Die Geschichte von einem Weg um die Welt
Dokumentarfilm, Spielfilm, Deutschland 2017, 128 Min.

Patrick Allgaier, Gwendoline Weisser

Deutsch, Deutsch für Hörgeschädigte, Englische Untertitel

Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: 0

Im Frühjahr 2013 brechen Patrick Allgaier und Gwendolin Weisser mit einfachen Gepäck und kleinem Budget zur ihrer Weltreise auf. 50.000 Kilometer legen sie in dieser Zeit zurück – zu Fuß, per Anhalter, mit dem Kleinbus und über die Ozeane mit dem Schiff – ohne auch nur einmal zu fliegen. Stets von Neugierde und Spontantät begleitet erkunden Patrick und Gwen die Welt und lernen dabei die verschiedensten Menschen kennen. Als Paar starten sie in Richtung Osten, um dreieinhalb Jahre später zu dritt aus dem Westen wieder nach Hause zu kehren.

Adressaten: Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Gemeindefarbeit, Sek. II – schulartübergreifend

Schlagworte: Kultur, Reisen, Abenteuer, Heimat, Kommunikation, Vertrauen, Fremdsein

<https://medienzentralen.de/medium43838>

Medienpaket 3001126

Wer bestimmt hier eigentlich?

Demokratie lernen, Partizipation leben

Aus der Reihe: Bildkarten für unser Erzähltheater
Bildkarten, Deutschland 2022, 17 Bilder

Jeanette Boetius, Manuela Olten

Deutsch

Empfohlen ab 6 Jahren

Der Hof der Grundschule soll neu gestaltet werden und die Schulleiterin möchte alle Kinder miteinbeziehen. Doch schnell wird klar, dass nicht jeder Einfall umgesetzt werden kann. Damit es zu gerechten Entscheidungen kommt, werden Wahlen abgehalten und Vertreterinnen und Vertreter gewählt, die zusammen mit der Architektin und der Schulleitung alles Nötige besprechen. Die Geschichte bringt Kita- und Grundschulkindern alltagsnah die Grundprinzipien der Demokratie näher.

Adressaten: Grundschule, Elementarerziehung, Förderschule

Schlagworte: Gesellschaft, Gemeinschaft, Politik, Verantwortung

<https://medienzentralen.de/medium47226>

ONLINE | DVD 4703070

WhateverTree

Trickfilm, Kanada 2020, 11 Min.

Isaac King

ohne Dialog

Empfohlen ab 10 Jahren, FSK: LEHR

Menschen gehen durch den Wald. Doch anstatt die Natur zu genießen, starren sie auf die Displays ihrer Mobiltelefone und jagen digitale Wesen, um Punkte zu sammeln. Die Waldtiere beobachten die Menschen dabei und wundern sich. Auf ihrer Suche nach digitalen Wesen entdeckt Louise eine faszinierende Natur und der Besuch im Wald wird unvermutet zum naturkundlichen Spaziergang. Louise filmt ein Eichhörnchen und sendet das Video in die Welt hinaus. Prompt kommt ein Like zurück. Sie folgt einem Specht, der mit seinem Schnabel auf einen toten Baum einhämmert – alles geht viral. Dann entdeckt Logan das Bild des toten Baums, verfremdet es und versendet es unter dem Hashtag „WhateverTree“ – das macht den Baum schnell berühmt. Bald macht Logan ein lukratives Geschäft vor Ort, indem er Geld für das Fotografieren des WhateverTree verlangt. Auf dem Höhepunkt der Hysterie verlassen die Tiere den Baum und der Specht hämmert solange darauf ein, bis nichts mehr davon übrig ist. Die Social-Media-Fangemeinde zieht von dannen und im Wald ist wieder Ruhe.

Adressaten: Grundschule, Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Realschule, Berufsschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan PLUS - GY06-1: Staunen und Nachdenken über Gottes Welt, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY10-1 KR10 Der Mensch als „Hüter“ des Lebens – ethische Fragen aus christlicher Sicht, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY12-2 Ethische Kompetenz aus christlicher Sicht: aktuelle Herausforderungen, Lehrplan Kath. RU Realschule: Lehrplan PLUS - RS 9-2 Warum es uns gibt - Antwort des Schöpfungsglaubens

Schlagworte: digitale Kommunikation, Internet, Naturerfahrungen, digitale Medien, soziale Medien, Follower, Wahrnehmung, Entfremdung, Umwelt, Kurzfilmkino, Smartphone

Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium46935>

ONLINE | DVD 4801615

Wie Gott uns schuf

Coming Out in der Katholischen Kirche

Dokumentarfilm, Deutschland 2022, 60 Min.

Hajo Seppelt, Katharina Kühn, Marc Rosenthal, Pe-

ter Wozny

Deutsch

Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR

Gläubige im Dienst der katholischen Kirche in Deutschland wagen im Jahr 2022 in der ARD-Dokumentation den gemeinsamen Schritt an die Öffentlichkeit. Menschen, die sich als nicht-heterosexuell identifizieren, erzählen vom Kampf um Anerkennung in ihrer Kirche – manchmal sogar mit dem Risiko, dadurch ihre Arbeit zu verlieren. Für viele wäre ein Jobwechsel einfacher gewesen. Stattdessen wollen sie die Kirche verändern. Sie wollen nicht länger schweigen, sondern auf sich aufmerksam machen: "Wir sind hier, und zwar so, wie Gott uns schuf!"

Adressaten: Gymnasium (S2), Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Realschule, Gemeindegemeinschaft, Sek. II – schulartübergreifend

Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY11-1 Zwischen Vielfalt und Entscheidung: Religion in der offenen Gesellschaft, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY12-2 Ethische Kompetenz aus christlicher Sicht: aktuelle Herausforderungen, Lehrplan Kath. RU Gymnasium: GY11-4 Der Mensch im Horizont des Gottesglaubens: christliches Menschenbild, Lehrplan Kath. RU Mittelschule: Lehrplan PLUS - MS R/M 9-1 Christliches Menschenbild - Verantwortung übernehmen für mein Handeln, Lehrplan Kath. RU Realschule: Lehrplan PLUS - RS 8-1 "Wenn er mich doch küsste ..." - Sexualität als Ausdruck personaler Liebe, Lehrplan Kath. RU Realschule: Lehrplan PLUS - RS 10-4 Kirche in der Welt - Christsein heute
Schlagworte: Sexualität, Kirche, Gleichberechtigung, Homosexualität, Transgender, Transsexualität, Coming-out, Arbeitsrecht, kirchliche Berufe, Zölibat, Ehe, Missbrauch, Menschenwürde, Priester
Begleitmaterial: Der ROM-Teil der DVD enthält Arbeitsmaterialien.

<https://medienzentralen.de/medium47182>

Medienpaket 3001115

Wieder beste Freunde

Aus der Reihe: Bilderbuchgeschichten für unser Erzähltheater

Bilderbuchkino, Bildkarten, Deutschland 2022, 13 Bilder

Katja Reider, Henrike Wilson

Deutsch

Empfohlen ab 3 Jahren

Eigentlich sind der Waschbär Mats und der Bär Schimansky die besten Freunde. Doch dann kommt es zu einem Streit. Obwohl später keiner von beiden mehr weiß warum und wieso, wechseln sie kein Wort mehr miteinander – nur noch als „Stille Post“ über die anderen Tiere. Doch der Streit und das ewige Hin und Her ermüdet die Tiere und so passiert es, dass statt Schi-

manskys Nachricht „Sag Mats von mir, dass wir uns nie mehr vertragen!“ „Er ist bereit, sich mit dir zu vertragen!“ bei Mats ankommt. Voller Freude läuft Mats zu Schimansky und die beiden Freunde umarmen sich.

Adressaten: Grundschule, Elementarerziehung, Förderschule, Kindergottesdienst

Schlagworte: Konflikte, Vergebung, Versöhnung, Kamishibai

<https://medienzentralen.de/medium46959>

DVD 5201166

Wildhexe

Spielfilm, Dänemark 2017, 100 Min.

Kaspar Munk

Dänisch, Deutsch, Deutsche Untertitel

Empfohlen ab 10 Jahren, FSK: 6

Nach den Motiven der gleichnamigen dänischen Kinderbuchreihe von Lene Kaaberbøl. Als die zwölfjährige Clara von einem schwarzen Kater angefallen und gekratzt wird, kann sie plötzlich mit Tieren sprechen. Sie findet heraus, dass sie eine Wildhexe ist – und nicht nur das: Sie ist die neue Wächterin der Wilden Welt. Zusammen mit ihrer Hexen-Tante Isa und ihren Freunden Oscar und Kahla stellt Clara sich ihrem Schicksal: Die Natur und sich selbst retten. Dazu muss sie die mysteriöse Chimära besiegen, die mit Hilfe von Claras Blut die Oberhexe Bravita wiederbeleben will.

Adressaten: Grundschule, Förderschule

Schlagworte: Abenteuer, Fantasie, Selbstfindung

<https://medienzentralen.de/medium46117>

DVD 5201200

Wir Kinder aus Bullerbü

Spielfilm, Schweden 1986, 91 Min.

Lasse Hallström

Deutsch

Empfohlen ab 6 Jahren, FSK: 0

Nach Astrid Lindgren. Lasse und seine Freunde genießen ihre unbeschwerte Kindheit im schwedischen Dorf Bullerbü, denn stets erleben sie kleine Abenteuer. Im Winter gilt es, durch die Eisdecke gebrochene Schlittschuhläufer zu befreien und im Frühling sorgt des Schusters bisiger Hund für Nervenkitzel. Höhepunkt bleibt jedoch das Mittsommernachtsfest, das die Kinder bis zum frühen Morgen mitfeiern dürfen.

Adressaten: Elementarerziehung, Erwachsenenbildung

Schlagworte: Fantasie, Freundschaft, Kinderfilm, Literaturverfilmung

<https://medienzentralen.de/medium27890>

ONLINE | Medienpaket 3001129

Zu groß oder zu klein?

Bilderbuchkino, Deutschland 2022, 11 Min.

Catherine Leblanc (Illustration: Eve Tharlet)

Deutsch

Empfohlen ab 4 Jahren, FSK: LEHR

Egal was der kleine Bär Martin macht, für seine Eltern ist er dafür immer zu groß oder zu klein: Zu groß für die Babyflasche, aber zu klein um sein Essen selber zu schneiden; zu groß, um den ganzen Tag mit seinem Kuscheltier herumzulaufen, aber zu klein, um Papas Handy aus-zuprobieren; zu groß für den Kinderwagen, aber zu klein, um Auto zu fahren ... Der kleine Bär ist gar nicht glücklich und beginnt, seine Eltern zu belehren, für was sie zu klein oder zu groß sind. Mama und Papa Bär verstehen, worauf es Martin ankommt. Sie zeigen ihm, dass man nie zu klein oder zu groß ist, um gemeinsam mit der Familie lustige Sachen zu machen.

Das Medienpaket besteht aus dem Bilderbuch sowie einer DVD und einem USB-Stick, der zusätzliche Unterrichtsmaterialien enthält.

Adressaten: Elementarerziehung

Schlagworte: Kinder, Familie

<https://medienzentralen.de/medium47304>

ONLINE

Zündstoff

1 Minute:

Mitdenken. Nachdenken. Weiterdenken.

Originaltitel: 15 Zündstoff

Aus der Reihe: ONEMINUTESKY

Videoclip, Deutschland 2022, 1 Min.

Dr. Simone Liedtke

Deutsch

Empfohlen ab 12 Jahren

Die Impuls-Videos der Reihe "ONEMINUTESKY" erzählen von Momenten, in denen Religion im Alltag begegnet. Ein Gegenstand, ein Erlebnis, ein Spruch, eine Perspektive – überraschend kann etwas zum Anlass für theologische Fragestellungen werden. Die Videoclips lassen sich in Schule und Kirchengemeinde, in Unterricht und Andacht oder Gottesdienst einsetzen. Auch in der Jugendarbeit oder der Erwachsenenbildung kann mit ihnen gearbeitet werden. „Zündstoff“

Der Pulverturm am Heidelberger Schloss inspirierte Maler und Philosophen.

Adressaten: Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Fort- und Weiterbildung, Berufsschule, Gemeindegemeinschaft, Sek. I u. II – schularübergreifend

Schlagworte: Impulsfilm, Bildimpulse

<https://medienzentralen.de/medium47313>